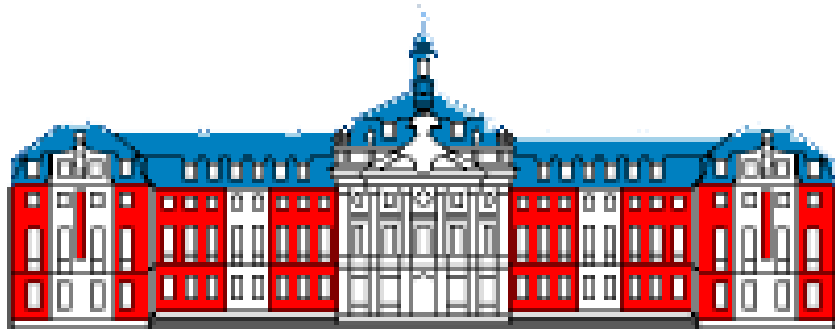


**WWU Münster**

**Sportwissenschaft**



Das Kommentierte  
**Wintersemester 2005/2006**

**Verkaufspreis  
1,- Euro**



**Redaktion:**

Dr. S. Zirolì

Dr. P. Lichtenauer

Dr. N. van Bentem

G. Westphal

H. Krake

Stand: 22.06.2005

# Vorwort

---

Liebe Studierende,

Im kommentierten Vorlesungsverzeichnis (KVV) finden Sie wesentliche Informationen, die Sie für ein zügiges und erfolgreiches Studium brauchen. Sie bestehen aus allgemeinen Hinweisen (wichtige Termine, Örtlichkeiten, Studienberatung, Lehrpersonal) und speziellen Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen.

Das vorliegende KVV wurde auf der Grundlage der ab Wintersemester 2005/06 gültigen BA (Bachelor)-Studienordnungen erstellt; d.h., sie finden die Systematik, die dieser BA-Studienordnung zugrunde liegt, auch in diesem KVV. Die BA-Studienordnung ist auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft>

eingestellt. Dort finden Sie auch den Studienverlaufsplan, der außerdem im KVV abgedruckt wird und eine Grundlage für Ihren persönlichen Stundenplan darstellt.

Die Studierenden nach „alten“ Studienordnungen (STOen 1998 und 2003), also die Studierenden des zweiten Fachsemesters und höher, finden bei der Beschreibung der einzelnen Veranstaltungen gesonderte Hinweise zum Geltungsbereich ihrer jeweiligen Studienordnung. Sollten Änderungen im Lehrangebot nötig werden, werden diese durch Aushang und auf der Homepage der Fachrichtung bekannt gegeben.

**Achten Sie bitte stets auf die aktuellen Aushänge und auf die Hinweise auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft und der einzelnen Arbeitsbereiche.**

**Wichtig für alle Studierenden des zweiten Fachsemesters und höher ist zu wissen, dass bereits am 8.7.2005 das Wahlverfahren für die Fachpraktischen Seminare endet. Zu diesem Termin müssen alle Wahlbögen abgegeben worden sein. Beachten Sie bitte die genauen Hinweise auf den Seiten 19 bis 21. Für die Studierenden des ersten Fachsemesters findet die Eintragung in die Fachpraktischen Seminare zu Beginn des Wintersemesters statt.**

Wir, die Lehrenden der Fachrichtung Sportwissenschaft, wünschen Ihnen ein erfolgreiches Wintersemester 2005/2006.

Prof. Dr. Michael Krüger  
Vorsitzender der Kommission für Lehre  
und studentische Angelegenheiten (KLSA)

Dr. Sergio Zirolì  
Kustos der Fachrichtung Sportwissenschaft

## Vorab eine wichtige Information zu den Arbeitsgemeinschaften:

Ab dem kommenden Wintersemester 2005/ 2006 finden die Arbeitsgemeinschaften zu den Fachpraktischen Seminaren in der Regie des Hochschulsportes statt.

Der Hochschulsport führt die begleitenden AGs als „spezielle Angebote für Sportstudierende“ weiter.

Die Anmeldung zu den AGs geschieht über das Online-System und ist verbindlich, kostet 5 Euro pro Sportart und ermöglicht die Teilnahme an mehreren AGs einer Sportart.

Die Anmeldung startet zu Beginn des Wintersemesters unter

[www.hochschulsport-muenster.de](http://www.hochschulsport-muenster.de)

Betreut werden die AGs von studentischen MitarbeiterInnen, die vom Fachbereich benannt werden.

Informationen im Internet oder bei [joerg.verhoeven@uni-muenster.de](mailto:joerg.verhoeven@uni-muenster.de)

# Inhalt

---

Allgemeines	7
Modul 1: Einführung und Grundlagen	29
Modul 2: Bewegung/Gesundheit/Training	31
Modul 3: Individuum und Gesellschaft	33
Modul 4: Fachwissenschaftliches-disziplinäres Modul	34
Modul 5: Individualsportarten I	44
Modul 6: Individualsportarten II	47
Modul 7/8: Spiele I und II	49
Modul 9: Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder	53
Modul 10: Sportarten-Vertiefungen	57
Modul 11: Modul Fachdidaktik	59
Modul 12: Fachwissenschaftliches-themenorientiertes Modul	62
Praktika	72

## WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE, DIE IHR STUDIUM NACH DEM 1.10.2003 BEGONNEN HABEN:

Mit Wirkung ab dem Wintersemester 2003/04 ist in NRW eine neue Lehrerprüfungsordnung (LPO) in Kraft getreten.

Diese sieht das Studium für die Lehrämter Grund-/Haupt-/Realschule (G/H/R), für Gymnasium/Gesamtschule (G/G) sowie Berufskolleg (BK) vor.

Entsprechend dieser neuen LPO ist seit dem 1.10.2003 das Fach Sport nach einer veränderten Studienordnung zu studieren. Dies betrifft ebenso die für die Zwischenprüfung zu erbringenden Leistungen.

Seit diesem Wintersemester werden Bachelorstudiengänge angeboten. Darauf aufbauende Masterstudiengänge sind in Vorbereitung.

Die zum Teil erheblichen Änderungen, die auch alle anderen Studienfächer der Lehrerausbildung betreffen, müssen bei der Studienplanung und der Anerkennung von bereits absolvierten Lehrveranstaltungen berücksichtigt werden.

### **Eine Anerkennung der bereits erworbenen Leistungsnachweise / Fachprüfungen wird im Sinne eines zügigen Studiums vorgenommen.**

Wegen der eingetretenen Änderungen wird dringend empfohlen, die Informationsveranstaltungen zu besuchen und sich auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft zu informieren. Weiterhin stehen ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachrichtung, insbesondere die des Studiensekretariats für Informationen zur Verfügung.

Sollten im Einzelfall Fragen offen bleiben, bitten wir um Verständnis, da der Gesamtprozess der Studienreform noch nicht abgeschlossen ist.

# Termine

---

## *Allgemeines*

<b>Beginn der Vorlesungen und Seminare</b>	Di, 18.10.2005
<b>Beginn der Fachpraktischen Seminare</b>	Di, 18.10.2005
<b>Ende der Lehrveranstaltungen</b>	Fr, 10.02.2006
<b>Prüfungszeiten</b>	Siehe Aushang
<b>Weihnachtsferien</b>	24.12.2005 - 06.01.2006

## *Erstsemester*

**Begrüßung der Erstsemester** Mo, 17.10.2005  
10.00 Uhr im Leo 21

**Fachschaftsveranstaltungen für  
Erstsemester** Mi, 12.10.2005, 12 Uhr, Leo 21  
(Bitte Sportkleidung mitbringen!) Do, 13.10.2005, 10 Uhr, Leo 21  
Fr, 14.10.2005, 10 Uhr, Leo 21

Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf, der Freitag ist für Nachzügler vorgesehen.

Weitere Informationen siehe Aushang und im Internet unter: [www.fssport07.de](http://www.fssport07.de)

## **Sportärztliche Untersuchung**

Bis 15. Dezember 2005

Lehramt: Voraussetzung zum Studium ist eine sportärztliche Untersuchung im Institut für Sportmedizin des UKM Horstmarer Landweg 39. Voranmeldung ist dort erforderlich: Tel. 0251/83 3 53 94

Die Bescheinigung muss bei der Meldung zur ersten fachpraktischen Prüfung am 15. Dezember 2005 vorgelegt werden

## **Anmeldung für Erstsemester**

im Studiensekretariat des FB 7  
Horstmarer Landweg 62b, Zi. 4  
(Aktuelle Studienbescheinigung ist mitzubringen.)

Im Laufe der ersten beiden  
Vorlesungswochen  
im Studiensekretariat

**Informationsveranstaltung zum Hauptstudium  
und zur Ersten Staatsprüfung**

Mi 25.01.2006 20.00 Uhr  
Für Sek II/I und Sek II im Ho 01  
Für P und S I im Leo 22  
Für GG, BK, GHR, Ba/Ma im Leo 21  
Näheres siehe Aushang

## *Härtefälle*

### **Härtefallantrag Herr Dr. van Bentem**

Studierende, die aufgrund unverschuldeter Härten (z.B. Sportverletzungen, Auslandssemester) gegenüber dem normalen Studienverlauf stark in Rückstand geraten sind, haben die Möglichkeit, einen in der Regel einmaligen HÄRTEFALLANTRAG im Studiensekretariat abzugeben.

**Bis Freitag 01.07.2005**

Nähere Informationen zum Härtefallverfahren siehe Aushänge und auf den Internetseiten der Fachrichtung Sportwissenschaft.

**ERGEBNISSE** der Bearbeitung werden am Studiensekretariat ausgehängt.

**Dienstag 05.07.2005**

### **Härtefall-Sprechstunden**

#### **Herr Dr. van Bentem**

Es werden nur diejenigen Studierenden in eine spezielle Sprechstunde gebeten, deren Anträge noch Unklarheiten aufweisen (s. Aushang: Ergebnisse!).

**Mittwoch 06.07.2005**

**8-10 Uhr, LC 17, Zi. 113**

## *Anmeldung zu Fachpraktischen Seminaren*

**(Bitte Aushänge beachten)**

Letzter Abgabetermin für die Wahl der sportpraktischen Veranstaltungen (ab dem 2. Fachsemester)

**Freitag 08.07.2005 12.00 Uhr**

Aushang der Teilnehmerlisten

**Mittwoch 13.07.2005 ab 14 Uhr  
im Vorraum des Ho 01**

Eintragung in die Fachpraktischen Seminare (1. Fachsemester)

**17.10.2005 14 Uhr im Ho 01**

## ***Meldung zu Fachpraktischen Prüfungen (nur Lehramt)***

Meldung zur 1. Fachpraktischen Prüfung  
Ausschlussfrist

**Bis zum 15. Dezember 2005  
(Meldung im Studiensekretariat)**

Meldung zu Wiederholungsprüfungen

**Bis zum 15. Dezember 2005  
(Bei Frau Dr. Sinning)**

Meldung zur Fachprüfung und zur Zwischenprüfung

**Siehe Aushang**

Weitere Hinweise zu den Fachpraktischen Prüfungen im  
WS 05/06 ab Seite 24

# Telefon, Adressen, Email

---

## Sportbereichsverwaltung/Dekanat Sport

Horstmarer Landweg 62 b,  
48149 Münster  
Tel.: 0251/83 - 3 23 00/01  
Fax: 0251/83 - 3 48 62  
e-mail: spowiss@uni-muenster.de

**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr	09.30 -11.30 Uhr
Di	14.00 -15.00 Uhr

## Sportbibliothek

Horstmarer Landweg 62  
48149 Münster  
Tel.: 0251/83 - 3 92 87 (Frau Bruder, bruder@uni-muenster.de)  
Tel.: 0251/83 - 3 23 46 (Ausleihe, Verlängerungen)

### Öffnungszeiten:

Vorlesungszeit:	Mo - Fr 10.00 – 16.00 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit:	Di - Do 11.00 – 15.00 Uhr

### Ausleihe (nur Bücher):

Vorlesungszeit:	Mo – Do	ab 14.00 Uhr bis 12.30 Uhr des nächsten Tages
	Fr	ab 12.00 Uhr bis Mo 12.30 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit: innerhalb der Öffnungszeiten  
Leihfrist 7 Tage

Examenskandidaten/innen haben grundsätzlich 7 Tage Leihfrist (Nachweis erforderlich - Vordrucke gibt es in der Bibliothek). Es können maximal 5 Bücher ausgeliehen werden.

## Studiensekretariat

Frau Scholz, Frau Dr. Bohn, Herr Dr. Friese, Fr. Schlechter, studentische Hilfskräfte  
Horstmarer Landweg 62 b, Zi. 14,  
48149 Münster  
Tel.: 0251/83 - 3 23 12  
Öffnungszeiten: siehe aktuelle Aushänge

# Telefon, Adressen, Email

## Dozentinnen und Dozenten der Fachrichtung Sportwissenschaft

			Tel. 83-	E-mail ...@uni-muenster.de
Alichmann, Wiss. Mitarb´in	LC 15	IfS	3 99 99	alichma@.....
Becker, Dipl-Sportl.,	VG 209	IfS	3 48 89	wbecker@.....
van Bentem Dr., StR i.H.	LC 17	IfS	31787	benten@.....
Bohn Dr., wiss. Mitarb´in	VG 18	IfS	3 92 84	bohnc@.....
Delschen, Wiss. Mitarb.	LC 17	ISW	31805	delschen@.....
Falkenberg-Gurges Dr., Dipl- .Sportl´ in	SG 210	IfS	3 23 55	falkenbg.@.....
Friedrich Prof. Dr.	VG 105	IfS	3 23 61	g.friedrich@....
Friedrich SEKRETARIAT	VG 107	IfS	3 23 62	s.nielsen@.....
Friese, Ge. Dr., AOR	VG 1	IfS	3 94 03	gefries@.....
Friese, Gu. Wiss. Ang´te	VG 2	IfS	3 23 63	gufries@.....
Hagemann Dr., Wiss. Mitarb.	VG 116	IfS	3 48 54	nhageman@.....
Hilsmann, Wiss. Mitarb.	VG 213	IfS	34824	hilsmannc@....
Hofmann Dr., Wiss.Ass´in	VG 215	IfS	3 92 85	nettehof@.....
Halberschmidt, Wiss. Mitarb´in	VG 210	IfS	3 21 00	b.halberschmidt@gmx.de
Jäger, Wiss. Mitarb.	IfS	LC 15	3 99 55	jmjaeger@
Joch Prof. Dr., eme.	SG 215		3 21 01	jowi@....
Jütting Prof. Dr.	LC 17	ISW	3 17 84	jutting@ .....
Jütting, SEKRETARIAT			3 23 17	isw@.....
Kassat Prof. Dr., (pens.)	SG 213	IfS	3 23 53	kassat@.....
Krüger Prof. Dr.	VG 104	IfS	3 23 60	mkrueger@
Krüger, SEKRETARIAT	VG 107		3 23 62	s.nielsen@.....
Langenfeld Prof. Dr., eme.	VG 208	IfS	3 21 76	
Lichtenauer Dr., Dipl.-Sportl.,	SG 216	ISW	3 90 34	pelicht@.....
Michelbrink, Wiss. Mitarb´in	LC 15	IfS	3 23 05	michelbrink@.....
Möller, Wiss. Mitarb.	VG 206	IfS	3 94 27	jensmoeller@.....
Schlechter, Lehrkr. f. b. A.	SG 18	IfS	3 84 20	Jschlech@.....
Schöllhorn Prof. Dr.	LC 15	IfS	3 99 90	schoell@
Schöllhorn SEKRETARIAT			3 48 11	adalhaus@....
Schulze Dr., Wiss. Ass.	LC 17	ISW	3 18 03	schulzb@.....
Sinning Dr., StR´in i.H.	VG 214	IfS	3 21 85	ssinning@.....
Strauß Prof. Dr.	VG 111	IfS	3 23 16	bstrauss@....
Strauß, SEKRETARIAT	VG 110		3 23 64	u.schroeer@....
Thelen, Wiss. Mitarb.	VG 213	IfS	3 48 24	thelens@...
Tietjens Dr., Wiss. Ass´in	VG 114	IfS	3 92 82	tietjens@.....
Wagner, Wiss. Mitarb.´in	VG 203	IfS	3 23 47	awagner@.....
Weigel, Lehrkraft f. b. A.	VG 204	IfS	3 48 86	uweigel@.....
Westphal, AOR	SG 217	IfS	3 48 66	gerd.westphal@.....
Zirolì Dr., Wiss. Mitarb.	VG 116	IfS	39461	zirolì@...

# Telefon, Adressen, Email

---

## Lehrbeauftragte:

Beckmann, H.	LC 15	3 9955	h.beckmann@.....
Binnenbruck, A.			axel.binnenbruck@gmx.de
Borgmann			borgmag@...
Brandt, R.			r.brand@gmx.de
de Vries, P.			peter.de.vries@web.de
Fritz Dr., PD			fritz@ifado.de
Kauertz, K.			kauertz@web.de
Kurpiers, W.			dkurpiers@aol.com
Langenhaneberg, A.			a.lange@.....
Lohmann, M.			lohmannMartina@web.de
Rudak, P.			pia.rudack@.....
Schomaker, R.			ralph.schomaker@gmx.de
Schwark, J. Prof. Dr.			juergen.schwark@fh-gelsenkirchen.de
Traber, I.			itraber@uni-Osnabruock.de
Völker-Honscheid, G.			k.g.voelker@tonline.de

**Folgende Nachweise sind im Rahmen der Zwischenprüfung für das Lehramt Gymnasium und Gesamtschule sowie Berufskolleg (StO 2003) zu führen:**

- 3 Fachpraktische Einzelprüfungen (FPP) aus den Disziplinen Leichtathletik, Turnen, Gymnastik/Tanz oder Schwimmen. 3 FPP
- 2 Fachpraktische Einzelprüfungen (FPP) aus den Bereichen Rückschlagsspiele (z.B. die Disziplinen Tennis, Tischtennis), Wurfspiele (z.B. die Disziplinen Basketball, Handball) oder Torschussspiele (z.B. die Disziplinen Fußball, Hockey). Die beiden Prüfungen müssen aus unterschiedlichen Bereichen gewählt werden. 2 FPP
- 1 Leistungsnachweis (LN, studienbegleitende Leistung/Klausur einstündig) bezogen auf Sportdidaktik/Sportpädagogik 1 LN
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Sportsoziologie oder Sportgeschichte 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Sportpsychologie 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Sportanatomie/Sportphysiologie 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Trainingswissenschaft 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Bewegungswissenschaften 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Forschungsmethodologie 1 FP

**Folgende Nachweise sind im Rahmen der Zwischenprüfung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen (StO 2003) zu führen:**

- 3 Fachpraktische Einzelprüfungen (FPP) aus den Disziplinen Leichtathletik, Turnen, Gymnastik/Tanz oder Schwimmen. 3 FPP
- 2 Fachpraktische Einzelprüfungen (FPP) aus den Bereichen Rückschlagsspiele (z.B. die Disziplinen Tennis, Tischtennis), Wurfspiele (z.B. die Disziplinen Basketball, Handball) oder Torschussspiele (z.B. die Disziplinen Fußball, Hockey). Die beiden Prüfungen müssen aus unterschiedlichen Bereichen gewählt werden. 2 FPP
- 1 Leistungsnachweis (LN, studienbegleitende Leistung/Klausur einstündig) bezogen auf Sportdidaktik/Sportpädagogik 1 LN
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/ Klausur einstündig) bezogen auf Sportpsychologie oder Sportsoziologie oder Sportgeschichte 1 FP
- 1 Fachprüfung (FP, studienbegleitende Leistung/Klausur einstündig) bezogen auf Sportanatomie/Sportphysiologie 1 FP
- 1 Fachprüfung (studienbegleitende Leistung/Klausur einstündig) bezogen auf Trainingswissenschaft oder Bewegungswissenschaft 1 FP

# Studienfächer

---

## **Meldung zur Zwischenprüfung:**

Für die Meldung zur Zwischenprüfung bestehen *keine* Zulassungsbeschränkungen. Das bedeutet, dass einzelne Studienleistungen (Teilnahme- oder Leistungsnachweise), die für den Abschluss des Grundstudiums und somit für die Erteilung des Zwischenprüfungszeugnisses (s.u.) benötigt werden, auch nach den Fachprüfungen absolviert werden können.

**Die Anmeldemodalitäten zu den jeweiligen Fachprüfungen sind auf der Homepage zu erfahren und werden auch per Aushang bekannt gegeben.**

## *Zwischenprüfungszeugnis:*

Das Zwischenprüfungszeugnis wird vom Zwischenprüfungsamt erst dann erteilt, wenn neben den bestandenen Fachprüfungen auch die entsprechenden Bescheinigungen über die Studienleistungen des Grundstudiums vorliegen (welche Studienleistungen im Grundstudium erbracht werden müssen, entnehmen Sie bitte § 13 der jeweiligen Lehramts-Studienordnungen). Die o.g. Bescheinigungen werden von den Sport- Fachvertreter/Innen ausgestellt. Die Formblätter zur Bescheinigung der Zwischenprüfungsleistungen für den Sport erhalten Sie bei der „formalen Anmeldung“ im Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät (Georgskommende 33 Haus C).

*Dort* erhalten Sie auch weitere *Informationen* in den Sprechzeiten: montags bis freitags von 10.00 – 12.00 Uhr.

Im Fach Sport gibt *Frau Dr. Falkenberg-Gurges* in ihren Sprechstunden SG 210 (Termine bitte den Aushängen entnehmen) weitere Auskünfte.

Informationen zur Zwischenprüfung können Sie auch der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft entnehmen: [www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft](http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft).

## Lehramtsstudiengänge

Spezielle Hinweise zum Lehramtsstudium **alte** Studienordnung entnehmen Sie bitte den Studienordnungen (Primarstufe (P), Sekundarstufe I (SI), Sekundarstufe II (SII), gültige Fassung vom 21.9.1998. Die **Studienordnungen** sind im Vorraum der Haupthalle Horstmarer Landweg 62b für jeweils **0,50 Euro** erhältlich.

Spezielle Hinweise zum Lehramtsstudium **neue** Studienordnungen (für Studierende ab WS 2003/04) entnehmen sie bitte den Informationen auf der Homepage und gesonderten Aushängen.

## Bachelor-Studiengänge

Spezielle Hinweise zu den Studiengängen Bachelor KJ Sport und Zwei-Fach-Bachelor ab WS 2005/06 entnehmen sie bitte den Informationen auf der Homepage und gesonderten Aushängen.

## Magisterstudiengang

Das Magisterstudium wird geregelt durch

- die Magisterstudienordnung (MStO) mit Gültigkeit ab WS 99/00,
- die so genannte Übergangsstudienordnung mit Gültigkeit bis einschl. SS 99,
- die Magisterprüfungsordnung von 1993 (MPO 93)
- die Magisterprüfungsordnung von 1997 (MPO 97)

Die Studienordnungen sind im Magisterbüro erhältlich, die aktuelle MStO von 1999 kann darüber hinaus von der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft heruntergeladen werden. Die Prüfungsordnungen sind im Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät erhältlich.

# Studienfächer

## Idealisierter Studienverlaufsplan BACHELOR KJ Sport (44 SWS / 60 LP)

1. SE	2. SE	3. SE	4. SE	5. SE	6. SE
Modul 1 – Einführung/Grundlagen (8 SWS, 10 LP) 4	4				
	Modul 2 - Bewegung/Training/Gesundheit (6 SWS, 10 LP) 3	3			
		Modul 3 - Individuum und Gesellschaft (6 SWS, 10 LP) 3	3		
				Modul 4 - Fachwiss.-disziplin. Modul (8 SWS, 10 LP) 4	4
Modul 5 - Individualsportart I oder Modul 6 (4 SWS, 5 LP) 2	2				
		Modul 6 - Individualsportart II oder Modul 5 (4 SWS, 5 LP) 2	2		
Modul 7 - Spiele (4 SWS, 5 LP) 2	2				
				Modul 9- Weitere SB und BF (4 SWS, 5 LP) 2	2
STUNDENBELASTUNG PRO SEMESTER IM FACH SPORT					
<b>8 SWS</b>	<b>11 SWS</b>	<b>8 SWS</b>	<b>5 SWS</b>	<b>6 SWS</b>	<b>6 SWS</b>
<b>10 LP</b>	<b>15 LP</b>	<b>12,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>	<b>7,5 LP</b>

# Studienfächer

## Idealisierter Studienverlaufsplan 2-Fach-BACHELOR Sport (50 SWS /80 LP)

1. SE	2. SE	3. SE	4. SE	5. SE	6. SE
Modul 1 – Einführung/Grundlagen (10 SWS, 15 LP) <b>5</b>		<b>5</b>			
	Modul 2 - Bewegung/Training/Gesundheit (6 SWS, 10 LP) <b>3</b>		<b>3</b>		
		Modul 3 - Individuum und Gesellschaft (6 SWS, 10 LP) <b>3</b>		<b>3</b>	
				Modul 4 - Fachwiss.-disziplin. Modul (4-8 SWS, 15 LP) <b>4</b>	
Modul 5 - Individualsportart I <u>oder</u> Modul 6 (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>		<b>2</b>			
		Modul 6 - Individualsportart II <u>oder</u> Modul 5 (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>		<b>2</b>	
Modul 7 – Spiele I <u>oder</u> Spiele II (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>		<b>2</b>			
		Modul 8 – Spiele II <u>oder</u> Spiele I (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>		<b>2</b>	
				Modul 9 - Weitere SB und BF (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>	
				Modul 10 – Sportarten- Vertiefung (4 SWS, 5 LP) <b>2</b>	
<b>STUNDEN BELASTUNG PRO SEMESTER IM FACH SPORT</b>					
<b>9 SWS</b>	<b>12 SWS</b>	<b>10 SWS</b>	<b>7 SWS</b>	<b>8 SWS</b>	<b>8 SWS</b>
<b>12,5 LP</b>	<b>17,5 LP</b>	<b>15 LP</b>	<b>10 LP</b>	<b>12,5 LP</b>	<b>12,5 LP</b>

# **Bescheinigungen und Anerkennungen**

---

## **Fachstudienberater**

### **Alte Studienordnungen von 1998 (mit Schulstufenbezug)**

**Herr Becker, Frau Dr. Bohn, Frau Friese**

Sprechstunden Herr Becker (SII/I):

in der vorlesungsfreien Zeit:

siehe Aushang

in der Vorlesungszeit:

Mittwoch 11 – 12 Uhr, VG Zi. 209

Sprechstunden Frau Dr. Bohn (P, SI):

in der vorlesungsfreien Zeit:

siehe Aushang

in der Vorlesungszeit:

Mittwoch 8 – 10 Uhr, VG Zi. 18

Sprechstunden Frau Friese (P, SI, SII/I):

in der vorlesungsfreien Zeit:

siehe Aushang

in der Vorlesungszeit:

Montag 14 - 15 Uhr, VG Zi. 2

Donnerstag 11.30-12.30 Uhr, VG Zi. 2

### **Studienordnung von 2003 (mit Schulformenbezug)**

**Herr Dr. van Bentem**

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

nach Vereinbarung (e-mail)

in der Vorlesungszeit:

Montag 10 – 11 Uhr, LC 17 Zi. 113

### **Studienordnungen Bachelor KJ Sport und Zwei-Fach-Bachelor**

**Herr Dr. van Bentem**

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

nach Vereinbarung (e-mail)

in der Vorlesungszeit:

Montag 10 – 11 Uhr, LC 17 Zi. 113

### **Zwischenprüfung für alle Lehrämter**

**Frau Dr. Falkenberg-Gurges**

Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit:

siehe Aushang

Sprechstunden in der Vorlesungszeit:

Mittwoch 11.30 - 12.30 Uhr, SG 210

### **Magister**

**Herr Dr. Lichtenauer**

Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit:

siehe Aushang

Sprechstunden in der Vorlesungszeit:

Mittwoch 12 – 13 Uhr, SG 216

### **Beratung zur Ersten Staatsprüfung der Lehrämter sowie Beratung für Lehramtsstudiengänge und Magisterprüfungen**

Alle Prüferinnen und Prüfer

# **Bescheinigungen und Anerkennungen**

---

## **Härtefallverfahren für alle Lehrämter**

Herr Dr. van Bentem (a.a.O)

## **Zentrale Studienberatung der WWU**

Zentrale Studienberatung der WWU, Schloßplatz 5, 48149 Münster,  
Tel. 0251/83 - 2 23 57/2 23 58  
(Näheres: siehe Vorlesungsverzeichnis sowie Broschüre der ZSB)

## **Beratung in studentischen Angelegenheiten**

die Fachschaft in eigener Regie,  
Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit: *siehe Aushang*  
Sprechstunden in der Vorlesungszeit: Mo – Do: 11.00 – 14.00 Uhr, zusätzliche  
Zeiten siehe Aushang und Homepage [www.fssport07.de](http://www.fssport07.de)

## **Fragen zur Studienorganisation und zur Verwaltung der Studiendaten**

siehe Studiensekretariat  
Öffnungszeiten: siehe [entsprechende Aushänge](#)

## **Primarstufe, Sekundarstufe I**

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (nur 3. Fach): **Frau Dr. Bohn; Frau Friese**

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums: **Frau Dr. Bohn; Frau Friese**

Studienortwechsler: **Frau Dr. Bohn; Frau Friese**

Studiengangwechsler: **Frau Dr. Bohn; Frau Friese**

## **Grund-, Haupt-, und Realschule**

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (nur 3. Fach): **Herr Dr. van Bentem**

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums: **Herr Dr. van Bentem**

Studienortwechsler: **Herr Dr. van Bentem**

Studiengangwechsler: **Herr Dr. van Bentem**

# **Bescheinigungen und Anerkennungen**

---

## **Sekundarstufe II, Sekundarstufe II / I**

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (nur 3. Fach): **Frau Friese**

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums: **Frau Friese**

Studienortwechsler: **Herr Dr. Friese**

Studiengangwechsler: **Herr Dr. Friese**

## **Gymnasium-Gesamtschule-Berufskolleg**

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (nur 3. Fach) : **Herr Dr. van Bentem**

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums: **Herr Dr. van Bentem**

Studienortwechsler: **Herr Dr. van Bentem**

Studiengangwechsler: **Herr Dr. van Bentem**

## **Magister**

**Herr Dr. Lichtenauer**

## **BaFöG**

Ausstellung der Bescheinigungen für Lehramt und Magister: **Frau Friese**

## **Zwischenprüfung**

Bescheinigung für die Zwischenprüfung: **Frau Dr. Falkenberg-Gurges**

# Anmeldeverfahren FPS

---

## ANMELDEVERFAHREN für die Fachpraktischen Seminare

(LEHRVERANSTALTUNGEN zur PRAXIS und THEORIE der SPORTBEREICHE/SPORTARTEN)

Für das WS 05/06 wird ein Computer-Anmeldeverfahren für alle Studierenden ab dem zweiten Semester und höher durchgeführt. Bei diesem Anmeldeverfahren wird die Teilnahmemöglichkeit an einem Kurs über die Angabe von Prioritäten in Verbindung mit der Fachsemesterzahl geregelt.

### **Letzter Eingabetermin der Wünsche bzw. Abgabe des Wahlbogens:**

**Freitag, 08.07.2005, 12.00 Uhr im Vorraum des Studentensekretariats (Briefkasten)**

Wichtig: Der Zeitpunkt der Anmeldung innerhalb des Verfahrens ist dabei ohne Bedeutung.

Nach Abschluss des Anmeldeverfahrens werden die Teilnehmerlisten voraussichtlich ab Mittwoch, 13.07.2005, ab 14 Uhr im Vorraum des Ho 01 ausgehängt.

Für alle Studierenden, die ihr Studium im Wintersemester 05/06 beginnen, findet eine Listeneintragung bezüglich der Anmeldung zu den Fachpraktischen Seminaren am Montag, 17.10.2005, um 14 Uhr im Ho 01 statt.

Nicht genutzte Teilnahmeplätze sind gekennzeichnet.

Die Teilnahme in der ersten Veranstaltung ist unbedingt erforderlich. Andernfalls rücken die auf der Reserveliste Aufgeführten oder weitere Interessierte nach.

**Sollte sich nach der Durchführung des Wahlverfahrens die Notwendigkeit der Einrichtung weiterer Fachpraktischer Seminare ergeben, werden diese Anfang Oktober durch Aushang und auf der Homepage des Fachbereichs bekannt gegeben. Die Belegung findet dann zu Beginn des Semesters statt.**

**Bitte beachten sie die Aushänge zur Anmeldung im A-Bereich (Fachpraktische Seminare)!**

Beachten Sie bitte, dass für die fachpraktischen Veranstaltungen Zeiten und Räume für Arbeitsgemeinschaften (AGs) angegeben werden. Welche der AGs betreut oder unbetreut sind, wird in den Veranstaltungen mitgeteilt.

# Anmeldeverfahren FPS

---

## Hinweise zum Anmeldeverfahren:

- Die Anmeldung erfolgt durch die Abgabe des umseitigen Wahlbogens in den vorgesehenen Briefkasten.
- Es wird empfohlen, eine Kopie des Wahlbogens zu behalten.
- Eine Änderung der Wünsche ist nach der Abgabe nicht mehr möglich.
- Grundlage der Anmeldung sind jeweils die Veranstaltungsnummern in diesem Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und u.U. diesbezügliche Änderungsbekanntmachungen. Eingetragen werden nur die drei mittleren Ziffern der Veranstaltungsnummer: Beispiel: Von 074802 wird nur **480** eingetragen! Das Anmeldeverfahren bezieht sich nicht auf die Arbeitsgemeinschaften.
- Jeder hat selbst auf zeitliche Überschneidungen seiner Wünsche (auch Alternativwünsche) zu achten.
- Empfohlen wird eine Kopie des eigenen Wahlzettels für eventuelle Probleme.
- Die gewünschten Veranstaltungen werden in der gewählten Priorität eingetragen. Es können maximal 5 Veranstaltungen in den Dringlichkeitsstufen 1-5 sowie jeweils **Alternativgruppen aus der gleichen Sportart (!)** gewählt werden.

BEISPIEL !	Veranstaltungsnummer	Alternativgruppe (gleiche Sportart!)
1. Wunsch	480	482
2. Wunsch	506	
3. Wunsch	635	
4. Wunsch	650	
5. Wunsch	740	750

Bei Überbelegung einer Veranstaltung entscheidet über die Teilnahme die gewählte Dringlichkeitsstufe, bei gleicher Dringlichkeitsstufe die Fachsemesterzahl. Falls die Teilnahme an einer gewünschten Veranstaltung nicht möglich ist, wird diese Anmeldung mit derselben Dringlichkeitsstufe in das Anmeldeverfahren für die alternativ gewünschte Gruppe einbezogen. Sollte eine Zuteilung in die alternative Gruppe auch nicht möglich sein, wird der nächste Wunsch mit entsprechend höherer Priorität in das Wahlverfahren genommen.

# Anmeldeverfahren FPS

## Wahlbogen für Veranstaltungen im A-Bereich

Name	
Vorname	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Matrikelnummer	<input type="text"/>
Fachsemester	<input type="text"/>
Studiengang	<input type="text"/>
z.B. Sek II, GHR, GG, usw.	

	Veranstaltungsnummer	Alternativveranstaltung (gleiche Sportart)
Beispiel	07 <input type="text" value="606"/> 8	07 <input type="text" value="607"/> 9
1. Wunsch	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2. Wunsch	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3. Wunsch	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4. Wunsch	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5. Wunsch	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Wahlbögen müssen bis spätestens **08.07.2005 um 12 Uhr s.t.** in den dafür vorgesehenen Briefkasten am Studierendensekretariat eingeworfen werden.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

# Spezielle Hinweise zum Lehramt

---

## Fachpraktische Prüfungen WS 2005/2006

Informationen zu den formalen Regelungen der Fachpraktischen Prüfung sind in der Broschüre *Informationen zur Ersten Staatsprüfung* abgedruckt. Diese Broschüre ist für 0,30 € beim Hallenwart in der Haupthalle (Ho HH) erhältlich.

### Meldung zur ersten Fachpraktischen Prüfung

- Karteibogen, Anmeldeformular und weitere Informationen erhalten Sie im Studiensekretariat.
- Letzter Abgabetermin der ausgefüllten Unterlagen: **15. Dezember 2005**
- Abholen des Studienbuchs und Auskunft über die ausgesprochene Zulassung der Prüfung in der letzten Vorlesungswoche.

Die entsprechenden Anmeldeformulare und weitere Informationen werden ab dem 1. Dezember 2005 auch vor dem Studierendensekretariat ausgelegt.

### Meldung zu weiteren Prüfungen

- Alte Studienordnungen: Die Meldung erfolgt in einer Meldeliste beim Veranstaltungsleiter etwa eine Woche vor Beginn der Prüfung.
- Neue Studiengänge: Meldung erfolgt zentral im bzw. vor dem Studiensekretariat.
- Auch Studierende, die eine Prüfung fortsetzen, müssen sich bei der Veranstaltungsleitung melden, jedoch nicht in die Meldeliste eintragen.

### Meldung zur Wiederholungsprüfung

- Persönliche Meldung bei **Frau Dr. Sinning**
- Letzter Anmeldetermin der ausgefüllten Unterlagen: **15. Dezember 2005**
- Weiterhin persönliche Meldung beim entsprechenden Prüfer
- Anträge liegen vor dem Studiensekretariat aus.

Ohne vorherige Meldung und Zulassung ist die Teilnahme an einer Prüfung ausgeschlossen.

**Beauftragte für die Fachpraktische Prüfung**  
**Frau Dr. Sinning**

# Informationen der Fachschaft

---

## Liebe Sport-Studis !

Wir von der Fachschaft wünschen Euch allen ein erfolgreiches und erlebnisreiches Wintersemester 2005/2006 und begrüßen insbesondere alle Erstsemester: Herzlich Willkommen am HoMaLa!

Wir möchten diese Seite nutzen, um uns und unsere Arbeit zu erläutern:

Besonders für die jüngeren Semester besteht wohl die wichtigste Aufgabe der Fachschaft darin, sie über das Studium und dessen Verlauf zu informieren. Hierfür könnt ihr uns immer zu unseren Präsenzzeiten, die an unserer Tür aufgelistet sind, aufsuchen. Während dieser Zeiten stehen wir auch zur Lösung anderer Probleme aller Art zur Verfügung: z. B. bewahren wir Übungsmaterial auf, das ihr kopieren könnt, geben Auskünfte über Neues und Neuigkeiten am Fachbereich oder sagen Euch, wo z.B. der Raum FI 2 K 18 ist.

Dies ist die sichtbare Arbeit der Fachschaft für die Studierenden. Die für die meisten Studierenden nicht sichtbare Arbeit ist jedoch eigentlich viel wichtiger. Wir vertreten Euch in allen Ausschüssen und Gremien, die es im Fachbereich gibt, und versuchen dort - so gut es geht - Eure Interessen wahrzunehmen und durchzusetzen.

Wir setzen uns aus Studierenden verschiedener Semester zusammen, die andere Studis beraten und ihnen den Einstieg ins Studium erleichtern.

Wenn Ihr interessiert daran seid, in einer netten Truppe mitzuarbeiten, kommt doch einfach mal vorbei: Wir treffen uns immer Montagabend um 20.00 Uhr im Fachschaftsraum (neben dem HSP-Büro)

Kontaktmöglichkeiten zur Fachschaft:

Präsenzzeiten:	Mo – Do, 10 –14 Uhr siehe auch Aushang an der Fachschaftstür und auf unserer Homepage
Telefon:	0251/ 83 322 92
Email:	fssport@uni-muenster.de
Homepage:	<a href="http://www.fssport07.de">http://www.fssport07.de</a>

# Veranstaltungen

---

## Sportanlagen, Seminarräume am Horstmarer Landweg (Ho)

Ho FR	Fechtraum
Ho GR	Gymnastikraum
Ho HH (HH1, HH2, HH3)	Haupthalle (3 Trakte)
Ho BJR	Box – Judoraum
Ho PI 1	Sportplatz 1
Ho PI 2	Sportplatz 2
Ho LBH	Leichtbauhalle (Apffelstaedtstr./Corrensstr.)
Ho LAH	Leichtathletikhalle
Ho LAH KR	Kraftraum Leichtathletikhalle
Ho PI TE	Tennisplätze
Ho 01/ 02/ 03/ 41/ 51	Seminarräume
Ho SG	Seminargebäude
Ho VG	Verwaltungsgebäude

## Sportanlagen, Seminarräume an der Fliednerstraße (FI)

FI GR	Gymnastikraum
FI LSB	Lehrschwimmbecken
FI SH	Sporthalle
FI 2.119, 2K18, 2.039	Seminarräume

## Sportanlagen, Seminarräume auf dem Leonardocampus (Leo)

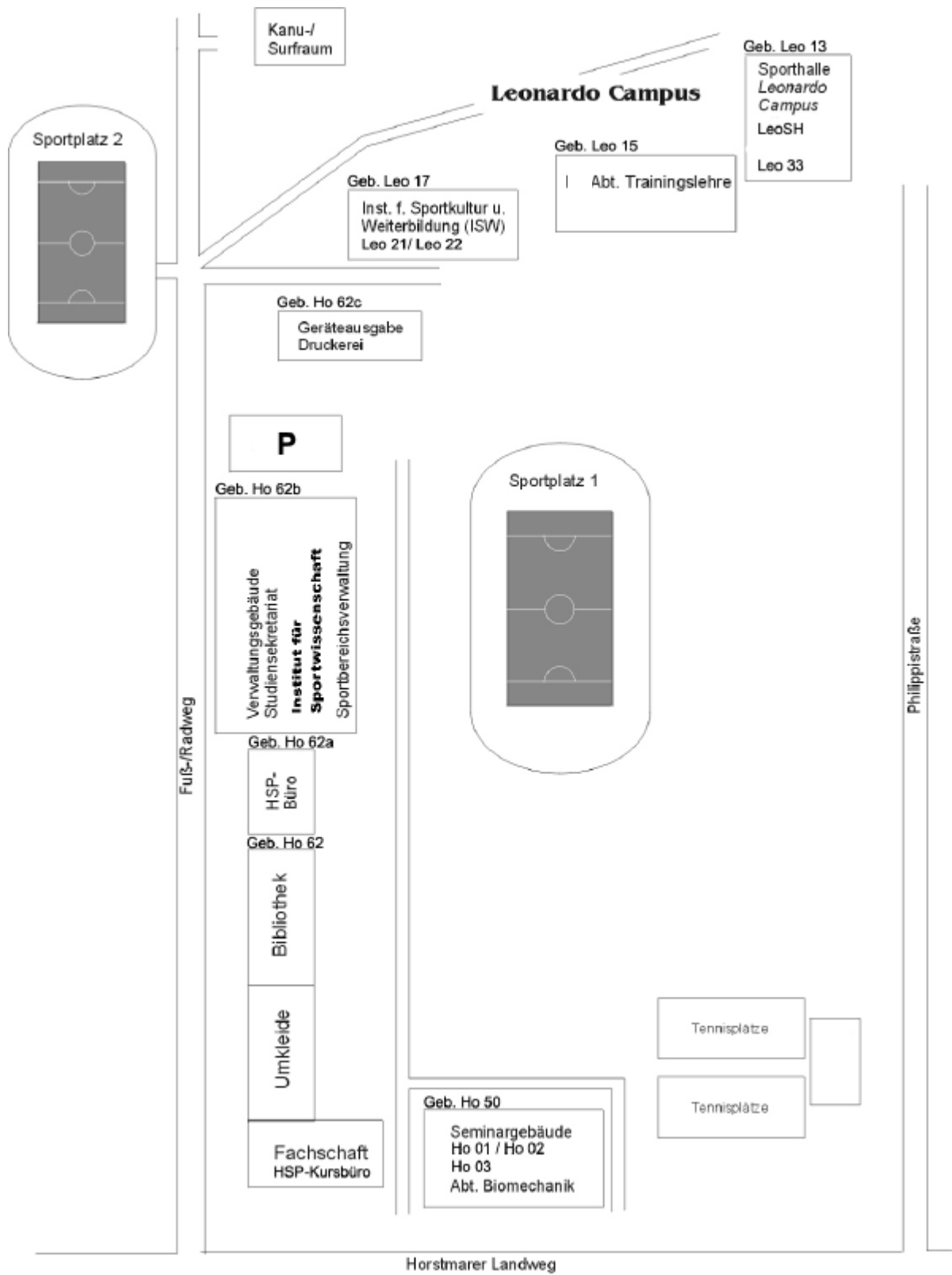
Leo SH	Sporthalle
Leo 21/ 22/ 33	Hörsaal, Seminarräume
Leo 17	Institutsgebäude (ISW)

## Weitere Sportanlagen

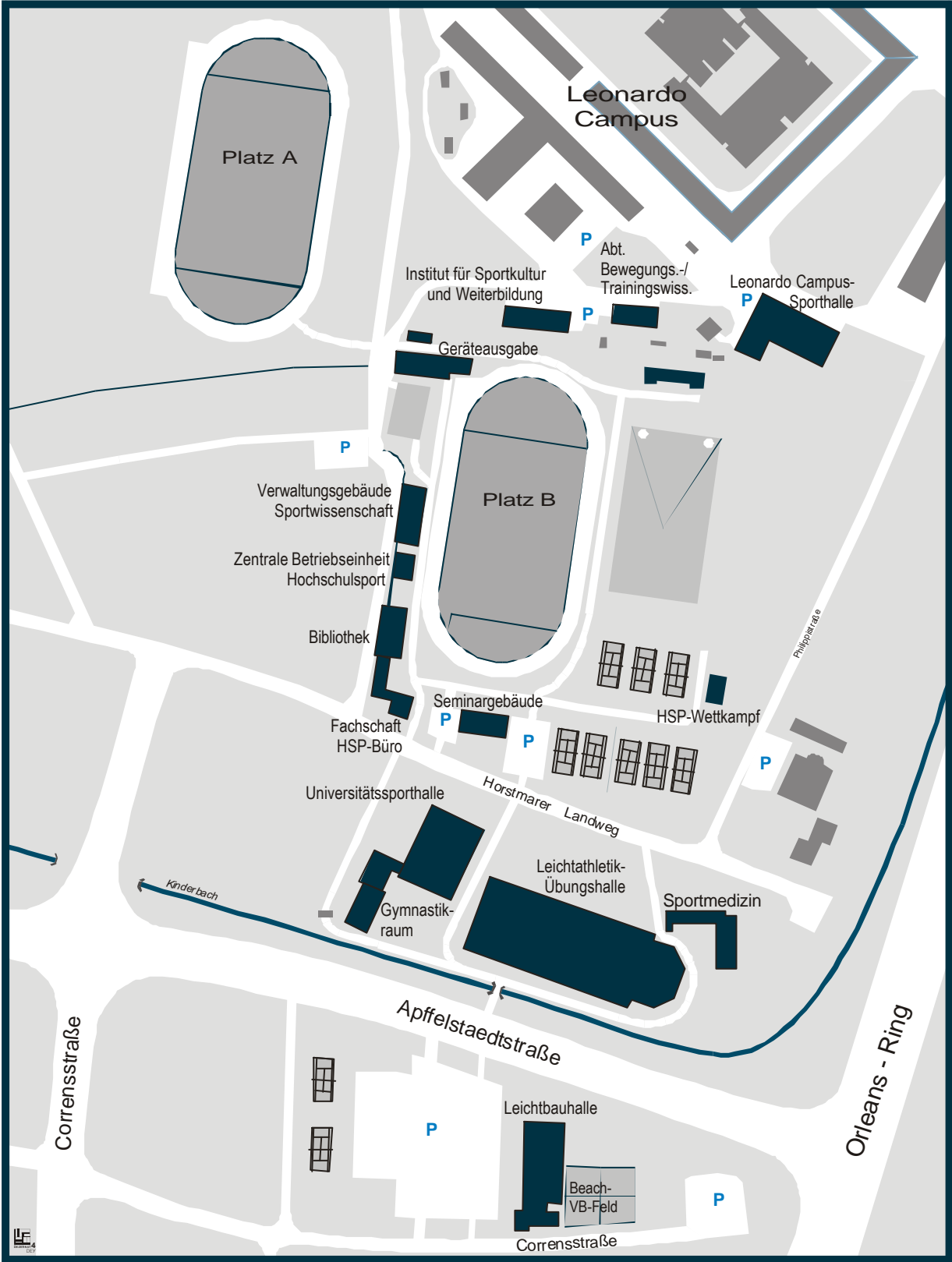
Ost B	Stadtbad Ost
Sch SH	Sporthalle Scharnhorststr.

# Veranstaltungen

## Gesamtübersicht



# Veranstaltungen



# Veranstaltungen

Das Lehrangebot ist nach den ab diesem Semester gültigen BA/MA-Studienordnungen strukturiert. Das vorliegende kommentierte Vorlesungsverzeichnis enthält sowohl Hinweise zur Zuordnung der Lehrveranstaltungen zu den Studiengängen als auch die Ausweisung der Inhalte.

## M 1 Einführung und Grundlagen

### Grundlagen der Sportwissenschaft

**078305 Grundlagen der Sportwissenschaft**  
**Do 08-10, FI 2.119**

*Krüger, M.  
Friedrich, E. G.  
Juetting, D. H.  
Schöllhorn, W.  
Strauß, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: –  
STO 2003: –  
Ba/Ma 2005: M 1

In der interdisziplinär angelegten Vorlesung geben die Leiter der verschiedenen Arbeitsbereiche der Fachrichtung Sportwissenschaft eine Einführung in grundlegende Themen und Fragestellungen aus der Sicht ihrer Disziplin. Ausgehend von der Frage nach dem Gegenstandsbereich der Sportwissenschaft (Sport oder Bewegung?) werden pädagogische, historische und soziologische Aspekte ebenso angesprochen wie trainings- und bewegungswissenschaftliche Zugänge zur sportlichen Bewegung. Außerdem geht es um psychologische und medizinische Zusammenhänge sowie um Fragen der motorischen Entwicklung und des Lehrens und Lernens im Sport.

*Literatur:* Heim, R. (Hrsg.). (1995). Sportwissenschaft studieren. Eine Einführung. Wiesbaden: Limpert.  
Haag, H. & Strauß (Hrsg.). (2003, 2. Aufl.). Theoriefelder der Sportwissenschaft. Hofmann: Schorndorf.

**078310 Grundlagen des wissenschaftliches Arbeitens/  
Forschungsmethoden**  
**Do 10-12, FI 2.119**

*Schulze, B.  
Friedrich, E. G.  
Strauß, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: – P, S I, S II, S II  
STO 2003: GG, BK (entspricht: „Forschungsmethodologische Grundlagen“) - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 1

In dieser Vorlesung wird ein Überblick über Versuchsplanung, qualitative und quantitative Forschungsmethoden gegeben.

### Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen

**076905 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 1**  
**Fr 10-12, HH GR**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A8.2  
STO 2003: GHR, GG, nicht BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 1

# Veranstaltungen

---

Diese Veranstaltung erschließt den Studierenden im Bachelor im Rahmen des Einführungs- und Grundlagenmoduls M1 bzw. im Grundstudium der Lehramtsstudiengänge einen Zugang zum Sport und zum sportwissenschaftlichen Studium aus sportartübergreifender Sicht mit besonderer Akzentuierung grundlegender Zusammenhänge und Probleme von Körper und Bewegung. Sportwissenschaftliche Erkenntnisse werden praxisnah und sportartübergreifend umgesetzt und reflektiert. Darüber hinaus ergeben sich aus der reflektierten Praxis erneut Fragen an die Sportwissenschaft, so dass in diesem Theorie-Praxis- bzw. Praxis-Theorie-Bezug bereits in den ersten Fachsemestern das Typische der Arbeitsweise im sportwissenschaftlichen Studium erfahrbar und transparent wird.

**076910 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 2** *Falkenberg-Gurges, G.*  
**Mo 08.30-10, FI TH**

siehe Gruppe 1

**076924 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 3** *Falkenberg-Gurges, G.*  
**Mo 10-12, FI TH**

siehe Gruppe 1

**076939 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 4** *van Bentem, N.*  
**Mi 08-10, HH 3**

siehe Gruppe 1

**076943 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 5** *Tietjens, M.*  
**Fr 08-10, FI TH**

siehe Gruppe 1

**076958 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 6** *Schulze, B.*  
**Mo 14-16, FI TH**

siehe Gruppe 1

**076962 Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 7** *Falkenberg-Gurges, G.*  
**Mi 08.30-10, FI TH**

siehe Gruppe 1

## Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik

**079206 Grundlagen der Sportpädagogik/Sportdidaktik** *Krüger, M.*  
**Mo 16-18, FI 2.039** *Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium Ba/Ma 2005: M 1
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ziel der Vorlesung ist es, in sportpädagogisches und sportdidaktisches Sehen, Denken und Handeln einzuführen. Dazu werden ein Überblick über Geschichte und Entwicklung der Sportpädagogik und Sportdidaktik gegeben sowie ihr Gegenstand, ihre Struktur und zentrale Themen erörtert. Die Vorlesung steht in inhaltlichem Zusammenhang mit den begleitenden Seminaren „Spezielle Themen der Sportpädagogik und Sportdidaktik“. Neben dem Schwerpunkt Schulsport werden auch schulsportübergreifende Aspekte des Lehrens und Lernens von Bewegung, Spiel und Sport thematisiert. Im Vordergrund stehen des Weiteren die differenzierten wissenschaftlichen Zugangsweisen auf die Probleme sportdidaktischer Praxis.

*Literatur:* Grupe, O. & Krüger, M. (2002). Einführung in die Sportpädagogik. Schorndorf: Hofmann.

# Veranstaltungen

## Spezielle Themen der Sportpädagogik und Sportdidaktik

**079210** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 1  
Mi 10-12, Ho 01

*Wagner, A.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: M 1

Die Seminare „Spezielle Themen der Sportpädagogik/ Sportdidaktik“ orientieren sich an der Vorlesung „Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik“. Wesentliche Fragen und Probleme, die in der Vorlesung angesprochen werden, sollen in den Seminaren vertieft werden. Darüber hinaus werden Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens wie Bibliographieren, Recherchieren, Exzerpieren sowie das Lesen und Verstehen von Grundtexten zur Sportpädagogik und Sportdidaktik vermittelt

*Literatur:* Grupe, O. & Krüger, M. (2002). Einführung in die Sportpädagogik. Schorndorf: Hofmann.

**079225** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 2  
Mi 12.30-14, Ho 01

*Möller, J.*

siehe Gruppe 1

**079230** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 3  
Do 10-12, Leo 22

*Hofmann, A.*

siehe Gruppe 1

**079244** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 4  
Do 13-15, Ho 01

*Zirolì, S.*

siehe Gruppe 1

**079316** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 5  
Mo 10-12, Ho 01

*Friese, Ge.*

siehe Gruppe 1

**079320** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 6  
Do 10-12, Ho 41

*Sinning, S.*

siehe Gruppe 1

**079335** Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 7  
Mo 14-16, Ho 51

*Thelen, S.*

siehe Gruppe 1

## M 2 Bewegung/Training/Gesundheit

**078707** Trainingswissenschaft  
Di 14-16, Leo 21

*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 2

# Veranstaltungen

---

Die Veranstaltung findet in 2 Blockveranstaltungen statt. Der erste Block beginnt in der ersten Semesterwoche. Der zweite findet nach Weihnachten statt. Bitte die Aushänge beachten!

Vielfältige Aspekte zur Manipulation eines Leistungszustandes werden vorgestellt und auf ihre praktische Umsetzung in Schule und Verein eingegangen. Ausgangspositionen von Trainingsansätzen werden erarbeitet und ihre praktischen Konsequenzen diskutiert.

*Literatur:* Harre, D. (1972). Trainingslehre. Berlin: Sportverlag. Martin, D., Carl, K. & Lehnertz, K. (1991). Handbuch Trainingslehre. Weineck, J. (2000). Optimales Training. Erlangen: Spitta. 13.Auflg. Letzelter, M. (1978). Trainingsgrundlagen. Reinbek: Rowohlt. Hohmann, A., Lames, M. & Letzelter, M. (2001). Trainingsgrundlagen. Wiesbaden: Limpert. Werchoschanski, J. (1985). Effektiv trainieren. Berlin: Sportverlag.

**078908      Bewegungswissenschaften**  
**Di 12-14, Leo 21**

*Büsch, D.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium

STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium

Ba/Ma 2005: M 2

**Sportphysiologie**  
**Mi 08-09, FI 2.039**

*N. N.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium

STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium

Ba/Ma 2005: M 2

Aufbau und Funktion der folgenden Organ- und Funktionssysteme: Herz-Kreislauf, Blut, Atmung, Energiestoffwechsel, vegetatives Nervensystem, endokrines System. Reaktionen und Anpassungserscheinungen der Systeme bei einer akuten körperlichen Belastung und bei einem Training. Charakteristik der motorischen Hauptbeanspruchungsformen.

*Literatur:* De Marée, H.: Sportphysiologie. Sport und Buch Strauß Dickhuth, H.-H.: Einführung in die Sport- und Leistungsmedizin, Verlag Karl Hoffmann Hollmann, W.; Hettinger, Th.: Sportmedizin - Arbeits- und Trainingsgrundlagen. Schattauer Weineck, J.: Sportbiologie. Spitta

**Sportanatomie**  
**Di 08-09, FI 2.039**

*N. N.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium

STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium

Ba/Ma 2005: M 2

Die Vorlesung beinhaltet Aufbau und Funktion des menschlichen Bewegungsapparates: Knochen, Gelenke und Muskulatur sowie deren Steuerung durch das zentrale und periphere Nervensystem werden dargestellt. Besondere Aufmerksamkeit gilt der muskulären Balance des Rumpfes, der Funktion der oberen und unteren Extremität. Es werden Einblicke in die altersabhängige Belastbarkeit und Anpassungsfähigkeit gegeben. Fehlbelastungen, Fehlfunktionen, Verletzungen und Maßnahmen der ersten Hilfe, Prävention und Therapie werden angerissen.

*Literatur:* Tittel, K.: Beschreibende und funktionelle Anatomie des Menschen, Fischer Rost, R.: Lehrbuch der Sportmedizin, Dt. Ärzte Verlag Weineck, J.: Sportanatomie. Spitta Wirehead, R.: Sport-Anatomie und Bewegungslehre, Schattauer

## M 3 Individuum und Gesellschaft

**079005 Sportpsychologie**  
**Fr 14-16, FI 2.039**

*Hagemann, N.*  
*Tietjens, M.*  
*Strauß, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 3

Ziele/Inhalte: In dieser Vorlesung wird ein Überblick über Informationsverarbeitungsprozesse (Lernen, Motivation, Volition, Emotion) und sozialpsychologische Prozesse (Identität, soziale Kognitionen, Gruppendynamik, Aggression) im Sport als auch Methoden sportpsychologischer Forschung gegeben.

**079100 Sportsoziologie**  
**Mo 10-12, Leo 21**

*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 3

Die Vorlesung führt in ausgewählte Fragestellungen, Theorien und Methoden der Sportsoziologie ein. Im Zentrum der Veranstaltung werden die Themen Sport und Gesellschaft, Sport und Gruppe und Sport und Individuum stehen.

*Literatur:* Heinemann, K. (1998). Einführung in die Soziologie des Sports. Schorndorf: Hofmann. Weiß, O. (1999). Einführung in der Sportsoziologie. Wien. Neben dieser Grundlagenliteratur wird zu jedem Thema spezielle Literatur angegeben.

**079703 Sportgeschichte**  
**Do 14-16, Leo 21**

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 3

In der Vorlesung wird ein Überblick über die Geschichte der Leibesübungen, Wettkämpfe und Bewegungsspiele vor der Entstehung und Entwicklung des modernen Sports gegeben. Im Mittelpunkt stehen die Gymnastik und Athletik im alten Griechenland und in Rom. Darüber hinaus werden ausgewählte Aspekte von Spiel und Sport im Mittelalter und in der frühen Neuzeit behandelt. Zu Beginn werden theoretische Ansätze zur Sportgeschichtsschreibung vorgestellt.

*Literatur:* Krüger, M. (2004). Einführung in die Geschichte der Leibesübungen und des Sports. Teil 1: Von den Anfängen bis ins 18. Jahrhundert. Schorndorf: Hofmann (Band 8 der Reihe „Sport und Sportunterricht“). Weiler, I. (1984). Sport bei den Völkern der alten Welt. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

# Veranstaltungen

---

## M 4 Fachwissenschaftlich-disziplinäres Modul

### Sportmedizin

**Forschungsmethoden Sportmedizin**  
**Di 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, S I, S II-B1, B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed 4  
Ba/Ma 2005: --

Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die im Fach Sportmedizin ihre Examensarbeit schreiben. Es sollen die formalen Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen werden. An konkreten Fragestellungen sollen inhaltliche und methodische Kriterien erarbeitet werden, wie Konkretisierung der Fragestellung, Auswahl eines geeigneten Versuchsaufbaus, Planung und Durchführung, Auswertung und Dokumentation von Versuchen, Auswertung der Daten, statistische Bearbeitung und Darstellung der Ergebnisse.

**Gesundheitsorientierter Sport zur Prävention von  
Zivilisationserkrankungen**  
**Do 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Körperliche Aktivität trägt entscheidend zu einem gesunden Lebensstil bei, ebenso ist der protektive Effekt gegenüber verschiedenen Erkrankungen unumstritten. Uneinheitliche Ergebnisse liegen jedoch vor bezüglich der optimalen Dosis-Wirkungs-Beziehung von Bewegung / Sport und Gesundheit. Innerhalb des Seminars soll anhand der nachfolgenden Themen die Rolle von körperlicher Aktivität in der Prävention kritisch diskutiert werden: • Von Couchpotatoes und Fitnessjüngern - Lebensstil und Gesundheit in Deutschland • Nimm es Dir nicht so zu Herzen - Auswirkungen von Stress und anderen Faktoren auf Wohlbefinden und Gesundheit • Viele Wege führen nach Rom - Intervention zur Gesundheitsförderung • Äpfel mit Birnen vergleichen - Erfassen und Beurteilen körperlicher Aktivität • Viel hilft viel - weniger ist mehr - Einfluss körperlicher Aktivität auf Gesundheits- und Krankheitsfaktoren • Die Dosis macht das Gift - Mögliche Risiken körperlicher Aktivität.

**Sportmedizinische Diagnostik und Trainingssteuerung**  
**Mi 11-13, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Das Seminar vermittelt Kenntnisse über Durchführung und Aussagekraft verschiedener Ergometrieformen. Verschiedene Sportmedizinische Labor- und Feldtestverfahren, ihre Parameter sowie ihre sportspezifische Relevanz werden erläutert. Grundlagen des Energiestoffwechsels sowie der Reaktionen des kardiopulmonalen Systems und ihre Bedeutung für die Leistungsfähigkeit werden dargestellt und Schlussfolgerungen für die Trainingssteuerung gezogen. Darüber hinaus wird in die Problematik des Übertraining-Syndroms eingeführt.

*Literatur:* Dickhuth, H.-H.: Einführung in die Sport und Leistungsmedizin, Verlag Karl Hoffmann Heck, H.: Energiestoffwechsel und medizinische Leistungsdiagnostik. Hoffmann Verlag Hollmann, W.; Hettinger, Th.: Sportmedizin - Arbeits- und Trainingsgrundlagen. Schattauer Weineck, J.: Sportbiologie. Spitta

# Veranstaltungen

**Fitness als Gesundheitssport im wissenschaftlichen Fokus**  
**Di 12-14, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Aktuelle Fitnesssportarten und Konzeptionen werden hinsichtlich ihres sportmedizinischen Anforderungsprofils geprüft und bewertet. Hierbei soll vor allem der Vergleich der „populären Fitnessliteratur“ im Vergleich zu aktuellen wissenschaftlich gesicherten Daten herausgearbeitet werden. Im Vordergrund steht dabei eine präzise Analyse des Anforderungsprofils der jeweiligen Sportart anhand der Hauptbeanspruchungsformen sowie eine Einordnung unter gesundheitssportlichen bzw. präventiven oder rehabilitativen Gesichtspunkten.

**Biologisch-medizinische Aspekte des gesundheitsorientierten Sports**  
**Do 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Epidemiologische Aspekte des Gesundheitssports; Reaktionen, Auswirkungen und Anpassungserscheinungen der Organsysteme durch Sport; Wertigkeit verschiedener Sportarten unter gesundheitlichen Aspekten; Probleme der Belastungsdosierung; Gefahrenmomente und Risiken im Sport; Ernährung und Sport.

**Sportbezogene Diagnostik und Training des Stütz- und Bewegungsapparates**  
**Di 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Diagnostische Verfahren zur Bestimmung der sportlichen Leistungsfähigkeit. Medizinische Grundlagen zur Kraft- und Leistungsdiagnostik, Belastung- und Beanspruchungsanalyse, Belastbarkeit und Trainierbarkeit des Stütz- und Bewegungsapparates. Physiotherapeutische Behandlungskonzepte, Konzepte der ambulanten Rehabilitation (EAP, BiTh etc.).

**Medizinische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren Organe I**  
**Mo 16-18, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GG, BK – Spomed A-C  
Ba/Ma 2005: M 4

Es wird die Bewegung als konstituierendes Element der Gesundheit vorgestellt und ihr Stellenwert anhand epidemiologischer und experimenteller Daten erörtert. Es werden die Möglichkeiten und Mechanismen diskutiert, durch die Bewegung und Sport Einfluss nehmen auf interne und externe Risikofaktoren. Die Sporttherapie wird mit ihren Dosierungsmerkmalen für die koronare Herzkrankheit und andere internistische Krankheitsbilder vorgestellt.

# Veranstaltungen

---

## Sportpsychologie

**079039      Forschungsmethoden der Sportpsychologie**  
**Di 16-18, Ho 02**

*Strauß, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998:P, SI, SII - C2  
STO 2003: GG, BK – Psy 4  
Ba/Ma 2005: --

In dieser Veranstaltung werden empirische Arbeiten aus dem Bereich der Sportpsychologie mit ihrer forschungsmethodologischen Konzeption vorgestellt und diskutiert. Bemerkungen: Beginn in der 2. Semesterwoche, siehe Homepage [www.uni-muenster.de/sportwissenschaft](http://www.uni-muenster.de/sportwissenschaft).

**079024      Ich sehe was, was du nicht siehst - Visuelle Suche und**  
**Aufmerksamkeit im Sport**  
**Do 14-16, Leo 33**

*Hagemann, N.*  
*Canal-Bruland, R.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2, B3  
STO 2003: GG, BK – Psy 3  
Ba/Ma 2005: M 4

Insbesondere im Sport bedingen die hohen Aktionsgeschwindigkeiten, die komplexen motorischen Anforderungen und die Notwendigkeit, das Gegnerverhalten aber auch andere Parameter wie Ballflugwege, etc. unter Zeitdruck und während Eigenbewegung visuell zu verarbeiten, eine effiziente Suche der informationshaltigsten Situationsmerkmale. Neben der visuellen Suche dieser Schlüsselreize sowie den visuellen Informationsverarbeitungsprozessen stellt vor allem die Aufmerksamkeit eine leistungslimitierende Determinante dar. Dabei ist das Blickverhalten ein wichtiger Indikator für die visuelle Aufmerksamkeitsausrichtung. Die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der visuellen Suche in verschiedenen Sportarten bildet den inhaltlichen Schwerpunkt des Seminars. So sollen Unterschiede zwischen Experten und Novizen ebenso wie Möglichkeiten des Trainings thematisiert werden.

**079043      Lateralität im Sport**  
**Di 16-18, Ho 01**

*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2, B3  
STO 2003: GG, BK – Psy 3  
Ba/Ma 2005: M 4

In den meisten interaktiven Sportarten (z. B. Tennis, Fechten oder Boxen) sind Linkshänder in der internationalen Leistungsspitze im Vergleich zu nicht-interaktiven Sportarten (z. B. Golf, Schwimmen) und zur Normalbevölkerung überrepräsentiert. In der Literatur werden zwei Erklärungen für diese Überrepräsentation diskutiert. Zum einen wird angenommen, dass die Linkshänder einen neuropsychologischen Vorteil haben (innate superiority hypothesis). Auf der anderen Seite wird ein strategischer oder taktischer Vorteil diskutiert (strategic advantage hypothesis). Dabei wird angenommen, dass insbesondere bei interaktiven Sportarten ungewohnte Spielstrategien und Angriffsmuster für die Linkshänder einen Vorteil bedeuten. Die Diskussion wird im Seminar aufgegriffen und anhand vieler praktischer Beispiele weitergeführt. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist unumgänglich und wird deshalb von den Teilnehmern erwartet.

*Literatur:* Grouios, G. (2004). Motoric dominance and sporting excellence: training versus heredity. *Perceptual and Motor Skills*, 98, 53-66. Grouios, G., Koidou, I., Tsozbatzouidis, H. & Alexandris, K. (2002). Handedness in sport. *Journal of Human Movement Studies*, 43, 347-361.

# Veranstaltungen

**079058      Sportspsychologisches Projekt**  
**Fr 10-12, Ho 01**

*Tietjens, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2  
STO 2003: GG, BK – Psy 1  
Ba/Ma 2005: M 4

In dieser Veranstaltung sollen Studierende praktisch mit sportspsychologischer Forschung vertraut gemacht werden. Inhalt des Seminars ist daher die selbstständige Entwicklung einer Fragestellung, die Konzipierung, Durchführung und Auswertung einer sportspsychologisch orientierten Studie. Zusammen mit den Seminarteilnehmern wird zunächst ein theoretischer Rahmen für die Studien aufgestellt. Nähere Informationen (z.B. Literatur) sind auf der homepage unter [tesis.hfc-rentanet.de](http://tesis.hfc-rentanet.de) zu finden. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Oktober 2005 verpflichtend.

## Sportsoziologie

**079168      Forschungsmethoden der Sportsoziologie**  
**Di 14-16, Leo 22**

*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C3  
STO 2003: GG, BK – Sposoz 4  
Ba/Ma 2005: --

Im Mittelpunkt der Veranstaltung werden empirische Studien stehen, die aus sportsoziologischer Sicht das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft behandeln. Anhand dieser Studien sollen grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben werden mit dem Ziel selbstständig eigene empirische Qualifizierungsarbeiten anzufertigen. Die Veranstaltung dient auch dazu, Studierende bei ihren Qualifizierungsarbeiten zu beraten.

*Literatur:* Heinemann, K. (1998). Einführung in die Soziologie des Sports. Schorndorf: Hofmann. Heinemann, K. (1998). Einführung in Methoden und Techniken empirischer Sozialforschung im Sport. Schorndorf: Hofmann. Weiß, O. (1999): Einführung in der Sportsoziologie. Wien. Neben dieser Grundlagenliteratur wird zu jedem Thema spezielle Literatur angegeben.

**079115      Der Sport der Gesellschaft**  
**Di 10-12, Leo 21**

*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C3  
STO 2003: GG, BK – Sposoz 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Die Vorlesung behandelt zentrale Themen des modernen Sports aus soziologischer Sicht. Die Themen werden insbesondere das Verhältnis von Sport und Gesellschaft, Sport und Gruppe und Sport und Individuum behandeln. Die Themen werden in historischer, zeitdiagnostischer und interkultureller Perspektive behandelt. In jeder Sitzung wird ein Thema behandelt und dazu ein handout herausgegeben.

*Literatur:* Heinemann, K. (1998). Einführung in die Soziologie des Sports. Schorndorf: Hofmann. Heinemann, K. (1998). Einführung in Methoden und Techniken empirischer Sozialforschung im Sport. Schorndorf: Hofmann. Weiß, O. (1999). Einführung in der Sportsoziologie. Wien. Neben dieser Grundlagenliteratur wird zu jedem Thema spezielle Literatur angegeben. Ein Literaturverzeichnis und ein Ordner mit handouts stehen in der Fachbereichsbibliothek.

# Veranstaltungen

---

**079134 Die lokal-globale Fußballkultur**  
**Mo 14-16, Leo 22**  
**Mi 18-20, Leo 21**

*Delschen, A.*  
*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C3  
STO 2003: GG, BK – Sposoz 2  
Ba/Ma 2005: M 4

Das Akademische Fußball-Team der Sportwissenschaft veranstaltet im Wintersemester 2005/ 2006 zum vierten Mal die öffentliche Vortragsreihe „Die lokal-globale Fußballkultur“ ([www.academic-soccer.de](http://www.academic-soccer.de)). Kurz vor der Fußballweltmeisterschaft im eigenen Land soll insbesondere dieses Großereignis aus unterschiedlichen Perspektiven vorgestellt werden. Hierzu werden teilweise prominente Referenten eingeladen. Die Vortragsreihe wird in Verbindung mit einem Hauptseminar durchgeführt. In den Seminarsitzungen sollen die einzelnen Abendveranstaltungen inhaltlich und organisatorisch vorbereitet werden. Dabei werden auch grundlegende Kenntnisse in das Veranstaltungsmanagement vermittelt. Es handelt sich um eine vierstündige Kombinationsveranstaltung aus Hauptseminar (Mo 14 bis 16 Uhr) und Abendveranstaltung (Mi 18 bis 20 Uhr). Für beide Termine besteht Teilnahmepflicht.

**079153 Sport im interkulturellen Vergleich**  
**Mo 12-14, Leo 22**

*Schulze, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C3  
STO 2003: GG, BK – Sposoz 3  
Ba/Ma 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Sport in Lateinamerika anhand ausgewählter Länder. Es werden in historischer Perspektive die traditionellen Spiele, hochkulturelle Bewegungsformen wie das mesoamerikanische Ballspiel und die Entwicklung der Sportkultur seit der spanischen / portugiesischen Kolonialzeit behandelt. Insbesondere der Einfluss der europäischen Einwanderer und der Hegemonialmächte Großbritannien bzw. USA spielten für die Entwicklung des modernen Sports in Lateinamerika eine große Rolle. Das Deutsche Turnen beeinflusste nicht nur den Vereinssport und das Militär, sondern erheblich auch den Schulsport in Lateinamerika. Eine besondere Rolle spielt der Fußball als populärste Sportart in Lateinamerika.

*Literatur:* Schulze, Bernd (2005). Sport in Lateinamerika. Unveröffentlichtes Manuskript.

## Bewegungswissenschaften

**078912 Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft**  
**Mo 16-18, Ho 01**

*Büsch, D.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, B3  
STO 2003: GG, BK – BWG 4  
Ba/Ma 2005: --

**078821 Biomechanik im Schulsport**  
**Di 16-18, Leo 22**

*Schöllhorn, W.*  
*Michelbrink, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - B3  
STO 2003: GG, BK – BWG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

# Veranstaltungen

Welchen Vorteil haben materielle Hilfsmittel (Kästen, Bänke, schiefe Ebene,...) beim Bewegungslernen? Warum werden ganz bestimmte Helfergriffe angewandt? Welche Anweisungen gebe ich bei welchen Bewegungsversuchen? Welche theoretischen Modelle existieren zu bestimmten Bewegungsformen und welches Modell ist das Beste? Fragen dieser Art werden anhand ausgewählter Bewegungsformen behandelt.

*Literatur:* Ballreich, R. & Baumann, W. (Hrsg.). Grundlagen der Biomechanik des Sports. Stuttgart: Ferdinand Enke Verlag. Kassat, G. (1993). Biomechanik für Nicht-Biomechaniker. Rödinghausen: Fitness-Contur-Verlag.

**078840 Messtechnisches Experimentalpraktikum**  
**Di 10-12, Labor**

*Michelbrink, M.*  
*Beckmann, H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - B3  
STO 2003: GG, BK – BWG 3  
Ba/Ma 2005: M 4

Ziele/Inhalte: Wie kann ich welche Bewegung messen? Welche Materialien benötige ich für welches Untersuchungsziel? Welche Messmethoden gibt es und welche Information liefern diese? Wie gehe ich mit Messungenauigkeiten und Messfehlern um? Fragen dieser Art werden anhand grundlegender Messverfahren der Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowohl auf theoretischer als auch auf praktischer Ebene erarbeitet.

## Trainingswissenschaft

**078889 Forschungsmethoden der Trainingswissenschaft**  
**Mi 18-20, Labor**

*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, B3  
STO 2003: GG, BK – TRG 4  
Ba/Ma 2005: --

**078711 Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining in der Schule**  
**Do 8-10, Leo 22**

*Kirschner, E.*  
*Schöllhorn, W.*  
*Alichmann, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - B3  
STO 2003: GG, BK – TRG 3  
Ba/Ma 2005: M 4

Vielfach wird es als überflüssig betrachtet, ein Training von Kraft, Ausdauer oder Beweglichkeit in den Sportunterricht zu integrieren. Diesen Einwänden steht allerdings der häufig mangelhafte Ausprägungsgrad dieser Fähigkeiten der Schüler, zusammen mit den Aufgaben der Richtlinien und Lehrpläne für den Sportunterricht und ebenso den Voraussetzungen dieser Fähigkeiten beim Erlernen vieler Bewegungen und Spiele der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur, entgegen. Im Rahmen dieses Seminars soll die Frage diskutiert werden, inwiefern ein Training dieser Leistungsfaktoren im Sportunterricht möglich ist und wie diese methodisch in den Sportunterricht integriert werden können.

*Literatur:* Steinmann, W. (2004). Fitness, Gesundheit und Leistung. Eine interdisziplinäre Analyse zur Komplexität von Zielen des Sportunterrichts und zur Effektivität von Unterrichtsverfahren aus der Sicht der Trainingswissenschaft. Hamburg: Verlag Dr. Kovac. Söll, W. (2003). Sportunterricht – Sport unterrichten: ein Handbuch für Sportlehrer (5. Aufl.). Schorndorf: Hofmann.

# Veranstaltungen

---

**078726 Theorie und Praxis des Techniktrainings**  
**Do 10-12, Ho 33**

*Schöllhorn, W.*  
*Beckmann, H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - B3  
STO 2003: GG, BK – TRG 2  
Ba/Ma 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich mit traditionellen und aktuellen Modellen zum Techniktraining und den Annahmen und Forschungsergebnissen auf denen diese Modelle basieren. Ausgehend von einer kritischen Auseinandersetzung mit Techniktrainingsmodellen soll diskutiert werden, welche Modelle mit dem gegenwärtigen Forschungsstand vereinbar sind und wie die Ableitungen aus verschiedenen Modellen für die Trainingspraxis zu bewerten sind.

*Literatur:* Nitsch, J.R., Neumaier, A., Marées, H. de & Mester, J. (Hrsg.). (1997). Techniktraining. Beiträge zu einem interdisziplinären Ansatz. Schorndorf: Hofmann. Schöllhorn, W. (1999). Individualität - ein vernachlässigter Parameter? *Leistungssport*, 29 (2), 5-12.

**078730 Trainingswissenschaft in den Sportarten**  
**Mi 08-10, Ho 01**

*Schöllhorn, W.*  
*Beckmann, H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - B3  
STO 2003: GG, BK – TRG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Welche Möglichkeiten existieren, um einen Leistungszustand zu verändern? Auf welchen Modellen basieren diese Manipulationsmöglichkeiten? Wie lassen sich Erkenntnisse der Trainingswissenschaft in das alltägliche Training übertragen? Diesen und weiteren Fragen geht das Seminar anhand von Beispielen aus verschiedenen Sportarten nach. Dabei sollen neben den Anwendungen im Leistungs- und Hochleistungssport auch Anwendungsbereiche im Freizeit- und Schulsport diskutiert werden.

**078798 Multimedia im Sport**  
**Mi 16-18, Ho CIP-Pool**

*Kirschner, E.*  
*Hörmann, K.*  
*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3, D2  
STO 2003: GG, BK – TRG 2  
Ba/Ma 2005: M 4

Wie gestalte ich Präsentationen und Internetauftritte anhand verschiedener gängiger Programme? Wo sollten bei einer eigenen multimedialen Gestaltung Schwerpunkte im Design gesetzt werden? Woran erkenne ich gute Lernsoftware für den Sportunterricht? Diese und andere Fragen sollen in der Veranstaltung geklärt werden. Nach einer umfangreichen Einführung in die Grundlagen der multimedialen Gestaltung soll am konkreten Beispiel Lernsoftware analysiert, kritisch hinterfragt und auf ihren medienpädagogischen Gehalt für den Sportunterricht überprüft werden.

# Veranstaltungen

## Sportpädagogik/Sportgeschichte

**079699 Examenkolloquium (Forschungsmethoden)**  
**Mo 19-20, Leo 22**

*Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C1, D1, D2  
STO 2003: GG, BK – SP/SG 4  
Ba/Ma 2005: --

Besprechung von Fragen im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung des Staatsexamens.

**079297 Sporthistorisches Kolloquium (Forschungsmethoden)**  
**Do 16-18, Leo 22**

*Langenfeld, H.*  
*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C1  
STO 2003: GG, BK – SP/SG 4  
Ba/Ma 2005: --

Im sporthistorischen Kolloquium werden sporthistorische Arbeiten und Projekte vorgestellt und besprochen. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über aktuelle Themen sowie Theorien und Methoden in der Sportgeschichte und historisch orientierten Sportpädagogik. Sie wendet sich deshalb insbesondere an Studierende, die eine Qualifikationsarbeit in Sportgeschichte schreiben und sich dafür interessieren. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs: Sportpädagogik/Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik>).

**079149 Schulsport und Gesellschaft**  
**Mo 13-15, Ho 41**

*van Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, C3, D1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Im Seminar geht es darum, die Einflüsse verschiedener gesellschaftlicher Akteure auf den Schulsport und die allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für den Schulsport herauszuarbeiten. Dabei werden Fragen der Gestaltung von Richtlinien und Lehrplänen erörtert. Sowie die Legitimation und die Instrumentalisierung des Schulsports und die Stellung innerhalb des Fächerkanons unter geschichtlicher, soziologischer als auch politischer Perspektive untersucht.

**079259 Aspekte der Schulsportentwicklung**  
**Di 16-18, Leo 33**

*Sinning, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es, einen Einblick in neue Schulprogramme und die Schulsportentwicklung zu bekommen. Damit einhergehend sollen die jeweiligen Profile herausgearbeitet werden. Hinweis: Vorherige Anmeldung per E-Mail erforderlich.

# Veranstaltungen

---

*Literatur:* Hildebrandt-Stramann, R. (1999). *Bewegte Schulkultur. Schulentwicklung in Bewegung*. Butzbach-Griedel: Afra. Stibbe, G. (1998). *Schulsport und Schulprogrammentwicklung. Ein Plädoyer für die Einbindung des Schulsports in das Bildungs- und Erziehungskonzept der Schule*. *Sportunterricht*. 10, 389-398. Schulprogramm, Heft 1/2003 der Zeitschrift Sportpädagogik.

**079263**      **Zusammenarbeit des Schulsports mit außerschulischen Trägern des Sports und der Bewegung**      *Zirolì, S.*  
**Do 15-17, Ho 01**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Im Seminar werden vor dem Hintergrund neuerer Schulentwicklungstendenzen zufällige und institutionalisierte Formen der Zusammenarbeit von Schulsport und anderen Anbietern von Bewegung und Sport in unserer Gesellschaft thematisiert. Von staatlich geförderten Kooperationsprogrammen Schule/Verein, projektorientiertem Unterricht im Zirkus bis hin zu sportorientierten Schulen werden theoretische wie praktische Bezüge der realen schulsportlichen Welt aufgezeigt und diskutiert.

*Literatur:* Zirolì, S. (1998). *Kooperation Schule und Sportverein*. Schorndorf: Hofmann.

**079278**      **Lektürekurs Sportpädagogik**      *Krüger, M.*  
**Mo 14-16, Leo 33**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Im Lektürekurs Sportpädagogik werden systematisch und gemeinsam grundlegende Texte zur Sportpädagogik gelesen und besprochen. Die Lehrveranstaltung dient als Vorbereitung auf die Modulprüfungen in Sportpädagogik/ Sportgeschichte sowie auf die mündlichen Staatsexamensprüfungen (C 1) mit den Schwerpunkten Sportpädagogik/ Sportgeschichte. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs Sportpädagogik/ Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik/>).

*Literatur:* Krüger, M. u.a. (Hrsg.). (2005). *Arbeitsbuch Sportpädagogik*. Wiesbaden: Limpert. (im Druck)

**079282**      **Vom Sport von Menschen mit Behinderung bis zu den Paralympics**      *Hofmann, A.*  
**Do 14-16, Leo 22**      *Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, C2, C3, D1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

In diesem Seminar sollen Entwicklungen und Tendenzen im Behindertensport aufgearbeitet und mögliche sportliche Interventionen für Menschen mit einer Behinderung in Theorie und Praxis vorgestellt werden. Diskutiert wird auch die Frage, wie Kinder und Jugendliche mit sensorischen und motorischen Retardierungen in den Sportunterricht integriert und gefördert werden können. Darüber hinaus wird neben Breitensportlichen Disziplinen der Wettkampf- und Leistungssport von Menschen mit Behinderungen aufgegriffen und die mit ihm in Zusammenhang stehenden Probleme, wie z.B. das Doping, kritisch diskutiert. Im Hinblick auf die Paralympics soll deren öffentliche Rezeption aufgearbeitet und Probleme dargestellt werden. Im Blickfeld stehen dabei besonders die kommenden Paralympics im Februar 2006.

# Veranstaltungen

*Literatur:* Doll-Tepper, G. (2002). Facetten des Sports mit behinderten Menschen. Aachen De Pauw, K. & Gavron, S. (1995). Disability and Sport. Champaign. Winnik, J. (2000). Adapted Physical Education and Sport. Champaign.

**079555 Lehrer und Schüler im Sportunterricht**  
**Di 14-16, Ho 01**

*Wagner, A.*  
*Möller, J.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D2  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Die Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche.

Die Lehrveranstaltung greift zwei aktuelle Forschungsfelder der Sportdidaktik bzw. Bereiche der öffentlichen Diskussion auf. Zum einen: Wie erleben und deuten Schülerinnen und Schüler Sportunterricht? Dazu soll exemplarisch die Perspektive der Schülerinnen und Schüler zu Unterrichtsvorhaben mit dem Inhaltsbereich 9 ("Ringern und Kämpfen-Zweikampfsport") erhoben und vor allem analysiert werden. Zum anderen: Wie lässt sich die Professionalität von fachqualifizierten und fachfremden Sportlehrkräften beschreiben? Hierzu soll das Professionelle Selbst von fachfremden Sportlehrkräften im Vergleich zu fachqualifizierten Sportlehrern/-innen erhoben und analysiert werden. Dazu führt die Lehrveranstaltung ein in die bisher vorliegenden Untersuchungsergebnisse, vermittelt die analytischen Verfahren und erarbeitet im Rahmen eines eigenen empirischen Projekts eigene Ergebnisse. Die Lehrveranstaltung kann als Fortführung der im Sommersemester angebotenen Seminare (079570 und 079585) besucht werden. Gleichzeitig sind aber auch alle anderen interessierten Studierende herzlich willkommen. Die Anmeldung erfolgt über <http://tises.hfc-rentanet.de/>. Dort sind auch weitere Informationen bereit gestellt. Für Studierende, die daran interessiert sind, Examensarbeiten im Bereich der Qualitativen Sozialforschung, unter besonderer Berücksichtigung qualitativer Interviews, zu schreiben, ist diese Veranstaltung sehr zu empfehlen!

*Literatur:* Bauer, K.-O. (1998). Pädagogisches Handlungsrepertoire und professionelles Selbst von Lehrerinnen und Lehrern. *Zeitschrift für Pädagogik*, 44 (3), S. 343-359. Miethling, W.-D. & Krieger, C. (2004). Schüler im Sportunterricht. Die Rekonstruktion relevanter Themen und Situationen des Sportunterrichts aus Schülersicht. Schorndorf: Hofmann.

**079589 Sprachliches Handeln im Sport**  
**Di 10-12, Ho 01**

*Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – D2  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden die unterschiedlichen Facetten des sprachlichen Handelns und der sprachlichen Kommunikation im Bereich des Sports behandelt werden. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das sprachliche Handeln sowie die Kommunikation im Zusammenhang mit dem Sportunterricht. Darüber hinaus werden die Trainersprache, die Besonderheiten der Sprache der Sportberichterstattung und die Sprachspezifika sportlicher Szenen thematisiert.

**079593 Wintersport in der Rehabilitation krebserkrankter Kinder**  
**Do 08-10, Leo 22**

*Hofmann, A.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GG, BK – SP/ SG 1  
Ba/Ma 2005: M 4

Diese Veranstaltung stellt in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der onkologischen Abteilung der Universitäts-Kinderklinik ein Projekt dar, das schon seit 1994 durchgeführt wird. Es wird in verschiedene Aspekte der Krebserkrankung und der Rolle des Sports eingeführt und Möglichkeiten und Konzepte zur Rehabilitation von krebserkrankten Kindern und Jugendlichen diskutiert, wobei hier die Familientherapie einen besonderen

# Veranstaltungen

---

Stellenwert einnimmt. Die in den Veranstaltungen erworbenen theoretischen Kenntnisse sollen auf der Exkursion umgesetzt werden. Dabei werden auch Familienangehörige der erkrankten Kinder und Pflegepersonal einbezogen.

*Literatur:* Kurpiers, W. (1994). Skilauf in der Rehabilitation krebserkrankter Kinder. In G. Schoder (Red.), *Skilauf und Snowboard in Lehre und Forschung* (S. 221-230). Hamburg.

**079722 Edmund Neuendorff und die Deutsche Turnerschaft  
Do 10-12, Ho 01**

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – C1

STO 2003: GG, BK – SP/ SG 2

Ba/Ma 2005: M 4

Edmund Neuendorff (1875-1961) war einer der bekanntesten und profiliertesten Turnpädagogen und Turnfunktionäre zur Zeit der Weimarer Republik. Er weist ein umfangreiches schriftstellerisches und wissenschaftlich-historisches Werk auf. Sein turn- und sportpolitisches Wirken ist schon am Ende der Weimarer Zeit von seinem Engagement für den Nationalsozialismus geprägt. Im Seminar wird die Biographie Neuendorffs auf dem Hintergrund der Entwicklung von Turnen und Sport in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts problematisiert. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs Sportpädagogik/ Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik/>).

*Literatur:* Neuendorff, E. (1930-1936). Geschichte der neueren deutschen Leibesübung. Vier Bände. Dresden: Limpert.

## M 5 Individualsportarten I

**Allgemeiner Hinweis: Die Arbeitsgemeinschaften zu den Fachpraktischen Seminaren finden ab WS 05/06 in der Trägerschaft des HSP statt.**

### Turnen

**074902 Turnen Gruppe 1  
Mo 09-10, HH 3  
Do 11-12, HH 3**

*Becker, W.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI – A2, SII – A2 Teil 1

STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium

Ba/Ma 2005: M 5

In den Veranstaltungskonzepten Turnen I/ Turnen Grundstudium wird davon ausgegangen, dass grundlegende turnspezifische Bewegungserfahrungen bereits vorliegen. Dazu gehören insbesondere: Schwungverstärkung an den einzelnen Geräten; am Parallelbarren: Kehre, Wende; am Stufenbarren: Aufstemmen mit beiden Beinen, Aufschwung vorl. Rückw.; am Reck: Hüftaufschwung vorl. Rückw., Umschwung vl. Rw., Unterschwingung; am Boden: Aufschwingen in den Handstand, Rad, Rolle vw. Und rw.; an den schwingenden Ringen: Einlegen in den Beugesturzhang am Ende des Vorschwunges, halbe Drehung; Sprunghocke mit Absprung vom Reutherbrett über ein Quer- oder Längsgerät. Bitte in der ersten Stunde 10 Euro Eigenbeitrag für Reckriemchen mitbringen.

**074917 Turnen Gruppe 2  
Mo 10-11, HH 3  
Do 10-11, HH 3**

*Becker, W.*

Siehe Gruppe 1

# Veranstaltungen

---

- 074921** Turnen Gruppe 3  
Mo 11-12, HH 3  
Do 09-10, HH 3  
Siehe Gruppe 1
- 075014** Turnen Gruppe 4  
Do 12-14, HH 2  
Siehe Gruppe 1
- 075029** Turnen Gruppe 5  
Fr 14-16, HH 2  
Siehe Gruppe 1
- 075048** Turnen Gruppe 6  
Mo 08-09, HH 1  
Fr 10-11, HH 1  
Siehe Gruppe 1
- 075033** Turnen Gruppe 7  
Di 08-09, HH 3  
Fr 09-10, HH 3  
Siehe Gruppe 1
- 075000** Turnen Gruppe 8  
Di 09-10, HH 1  
Fr 08-09, HH 1  
Siehe Gruppe 1
- 075052** Turnen II Gruppe 1  
Mo 12-13, HH 3  
Fr 13-14, HH 3

*Becker, W.*

*Bohn, Chr.*

*Bohn, Chr.*

*van Bentem, N.*

*van Bentem, N.*

*van Bentem, N.*

*Becker, W.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI - A2 Vertiefung, SII - A2 Teil 2 STO 2003: GG, BK – Vert 1, Vert 2 Ba/Ma 2005: --
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

In den Veranstaltungskonzepten Turnen II Sekundarstufen/ Turnen Vertiefung GG/ BK wird davon ausgegangen, dass die jeweiligen Themen und Inhalte aus Turnen I/ Turnen Grundstudium motorisch, theoretisch und lehrpraktisch beherrscht werden.

- 075067** Turnen II Gruppe 2  
Mo 13-14, HH 3  
Fr 12-13, HH 3  
Siehe Gruppe 1
- 075071** Turnen II Gruppe 3  
Mo 14-15, HH 3  
Fr 11-12, HH 3  
Siehe Gruppe 1
- 075086** Turnen II Gruppe 4  
Mo 15-16, HH 3  
Do 08-09, HH 3  
Siehe Gruppe 1

*Becker, W.*

*Becker, W.*

*van Bentem, N.*

# Veranstaltungen

---

## Gymnastik/Tanz

**075105 Gymnastik / Tanz Gruppe 1**  
**Di 11-13, HH GR**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI – A3, SII – A3 Teil 1 STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium Ba/Ma 2005: M 5
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Ziele, Inhalte und Prüfungsbedingungen für GG, GHR, BK, P, SI siehe auf der Homepage Link unter Fachkonferenz Gymnastik/Tanz unter der entsprechenden STO. Für SII ist diese zweistündige Veranstaltung Teil I der vierstündigen Lehrveranstaltung. Teil II kann erst in den nächsten Semestern absolviert werden.

**075110 Gymnastik / Tanz Gruppe 2**  
**Di 08.30-10, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Siehe Gruppe 1

**075124 Gymnastik / Tanz Gruppe 3**  
**Di 10-12, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Siehe Gruppe 1

**075139 Gymnastik / Tanz Gruppe 4**  
**Di 12-14, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Siehe Gruppe 1

**075200 Gymnastik / Tanz Gruppe 5**  
**Mi 09-11, HH GR**

*Friese, Gu.*

Siehe Gruppe 1

**075215 Gymnastik / Tanz Gruppe 6**  
**Mi 11-13, HH GR**

*Friese, Gu.*

Siehe Gruppe 1

**075143 Gymnastik / Tanz Gruppe 7**  
**Mo 8-10, FI TH**

*N. N.*

Siehe Gruppe 1

**075158 Gymnastik / Tanz Gruppe 8**  
**Mo 10-12, FI TH**

*N. N.*

Siehe Gruppe 1

**075220 Gymnastik / Tanz Gruppe 9**  
**Do 12-14, HH GR**

*N. N.*

Siehe Gruppe 1

**075234 Gymnastik / Tanz Gruppe 10**  
**Do 14-16, HH GR**

*N. N.*

Siehe Gruppe 1

**075249 Gymnastik / Tanz Gruppe 11**  
**Di 8-10, HH GR**

*N. N.*

Siehe Gruppe 1

# Veranstaltungen

**075253**     **Gymnastik / Tanz II Gruppe 1**  
**Mo 10-12, HH GR**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: SII – A3 Teil 2  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: --

Ziele, Inhalte und Prüfungsbedingungen für SII/I siehe auf der Homepage. Link unter Fachkonferenz Gymnastik/Tanz unter der STO 1998.

**075268**     **Gymnastik / Tanz II Gruppe 2**  
**Do 09-11, HH GR**

*Friese, Gu.*

Siehe Gruppe 1

**075272**     **Gymnastik / Tanz II Gruppe 3**  
**Mi 10-12, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Siehe Gruppe 1

## M 6 Individualsportarten II

**Allgemeiner Hinweis: Die Arbeitsgemeinschaften zu den Fachpraktischen Seminaren finden ab WS 05/06 in der Trägerschaft des HSP statt.**

### Leichtathletik

**074701**     **Leichtathletik Gruppe 1**  
**Di 08-10, Ho 51**  
**Di 08-10, LAH**

*Friese, Ge.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI – A1, SII – A1 Teil 1  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 6

Studienverlauf und Prüfungsbedingungen siehe Fachbereichshomepage unter Fachkonferenz Leichtathletik

**074716**     **Leichtathletik Gruppe 2**  
**Di 10-12, Ho 51**  
**Di 10-12, LAH**

*Friese, Ge.*

Siehe Gruppe 1

**074720**     **Leichtathletik Gruppe 3**  
**Mo 09-11, Ho 51**  
**Mo 09-11, LAH**

*Weigel, U.*

Siehe Gruppe 1

**074735**     **Leichtathletik Gruppe 4**  
**Mi 09-11, Ho 51**  
**Mi 09-11, LAH**

*Weigel, U.*

Siehe Gruppe 1

**074740**     **Leichtathletik Gruppe 5**  
**Fr 10-12, Ho 51**  
**Fr 10-12, LAH**

*Westphal, G.*

Siehe Gruppe 1

# Veranstaltungen

---

**074754 Leichtathletik Gruppe 6**  
Fr 12-14, Ho 51  
Fr 12-14, LAH

*Westphal, G.*

Siehe Gruppe 1

**074769 Leichtathletik Gruppe 7**  
Di 16-18, Ho 51  
Di 16-18, LAH

*Beckmann, H.*

Siehe Gruppe 1

**074773 Leichtathletik Gruppe 8**  
Mo 16-18, Ho 51  
Mo 16-18, LAH

*Ludwig, Th.*

Siehe Gruppe 1

## Schwimmen

**075401 Schwimmen Gruppe 1**  
Di 07-08, Ostbad  
Mi 09-10, FI 2K 18  
Mi 09-10, FI LSB

*Schlechter, J.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI – A4, SII - A4 Teil 1 STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium Ba/Ma 2005: M 6
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Voraussichtlicher Beginn: Di 18.10.05 Ost (Badebekleidung mitbringen)

**075416 Schwimmen Gruppe 2**  
Di 08-09, Ostbad  
Mi 08-09, FI 2K 18  
Mi 08-09, FI LSB

*Schlechter, J.*

Siehe Gruppe 1, Voraussichtlicher Beginn: Di 18.10.05 Ost (Badebekleidung mitbringen)

**075420 Schwimmen Gruppe 3**  
Siehe Gruppe 1

*N. N.*

**075435 Schwimmen Gruppe 4**  
Siehe Gruppe 1

*N. N.*

**075440 Schwimmen Gruppe 5**  
Siehe Gruppe 1

*N. N.*

**075454 Schwimmen Gruppe 6**  
Siehe Gruppe 1

*N. N.*

**075469 Schwimmen Gruppe 7**  
Siehe Gruppe 1

*N. N.*

# Veranstaltungen

**075306 Schwimmen II Gruppe 1**  
**Di 10-11, FI 2K 18**  
**Di 10-11, FI LSB**  
**Fr 07-08, Ostbad**

*Schlechter, J.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: SII – A4 Teil 2  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: --

Voraussichtlicher Beginn: Di 18.10.05 FI 2K18

**075310 Schwimmen II Gruppe 2**  
**Mi 10-11, FI 2K 18**  
**Mi 10-11, FI LSB**  
**Fr 08-09, Ostbad**

*Schlechter, J.*

Siehe Gruppe 1, Voraussichtlicher Beginn: Mi 19.10.05 FI 2K18

## M 7/8 Spiele I und II

**Allgemeiner Hinweis: Die Arbeitsgemeinschaften zu den Fachpraktischen Seminaren finden ab WS 05/06 in der Trägerschaft des HSP statt.**

## Kleine Spiele / Integrative Sportspielvermittlung

**077055 Kleine Spiele**  
**Mo 15-16, LBH**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI – A8 Pflicht, SII – A8 Wahl  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: --

Beginn: 24.10.2005. Neben den etablierten großen Spielen bieten "Kleine Spiele" einen umfangreichen Fundus vielfältigen Spielguts. Anhand einer breiten Themenpalette (z.B. Lauf- u. Fangspiele, historische Spiele, Spiele aus aller Welt, New Games) werden grundlegende Bedeutung und Vermittlung "Kleiner Spiele" exemplarisch erarbeitet und reflektiert.

**077203 Spiele in der S I /Trendsport/Trendspiele/**  
**Mo 13-15, LBH**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: SI – A8 Wahl, SII – A8 Wahl, S II Zusatz S I-Pflicht  
STO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 7/8

Beginn: 24.10.2005. Diese für den Bereich Sportspiele A5-7 übergreifende Veranstaltung bietet, als Pflichtveranstaltung für SII/I, sowohl ausgewählte Vertiefung im Bereich der großen Sportspiele (z.B. Korbball, Uni-Hockey, Freizeit-Tennisspiele) als auch Aufarbeitung eines erweiterten Spiele-Kanons für Schulsport (z.B. Frisbee-Sport, Kickball-Spiele, Baseball, Intercrosse) im Kontext spieldidaktischer und methodischer Reflektion.

# Veranstaltungen

---

**077662 Schulsportprojekte**  
**Di 14-16, HH GR**

*Thelen, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, S I – Kleine Spiele, SII – A8 (Zus. SI)  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 2  
Ba/Ma 2005: M7/8

In der Veranstaltung werden drei ausgewählte Schulsportprojektideen erarbeitet: (1) Bewegung in Schatten und Schwarzlicht, (2) Rope Skipping, (3) Alte Bewegungsspiele neu entdecken. Ausgehend von einer intensiven praktischen Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Bewegungsfeld sollen altersgemäße schulische Zugänge und Ideen für Schulprojekte erprobt, (weiter)entwickelt und reflektiert werden, die im Rahmen des Fachunterrichts Sport, im interdisziplinären Unterricht oder im außerunterrichtlichen Schulsport umgesetzt werden können. Ein Ziel der Veranstaltung ist auch die Erstellung von Materialsammlungen für die jeweiligen Projekte nach Art eines Handbuchs. Es ist ferner geplant, SportlehrerInnen aus der schulischen Praxis mit besonderen Projekterfahrungen als Referenten einzuladen. Soweit Plätze frei sind, können diese auch von Studierenden belegt werden, die, ohne einen Teilbereich abdecken zu wollen oder zu müssen, einfach aus Interesse teilnehmen möchten. Eine besondere Bescheinigung kann in diesem Falle auf Wunsch ausgestellt werden. Eine (unverb.) Anmeldung für eventuelle freie Plätze ist (ab sofort) vorab per e-Mail (thelens@uni-muenster.de) oder persönlich im Institut am Horstmarer Landweg 62b im VG in Zimmer 213 möglich.

## Rückschlagspiele

**075550 Badminton Gruppe 1**  
**Mi 12-14, Ho 41**  
**Mi 12-14, LBH**

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A5  
STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7

**075564 Badminton Gruppe 2**  
**Di 8-10 LBH**  
**Di 8-10 Ho 41**

*Büsch, D.*

Siehe Gruppe 1

**075579 Badminton Gruppe 3**  
**Do 8-10 LBH**  
**Do 8-10 Ho 41**

*Büsch, D.*

Siehe Gruppe 1

**075750 Tischtennis**

*Langehaneberg, A.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A5  
STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7

# Veranstaltungen

**075856 Volleyball Gruppe 1**  
**Di 14-16, Ho 51**  
**Di 14-16, HH 2**

*van Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A5  
STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7

Die Veranstaltungskonzepte gehen davon aus, dass grundlegende volleyballspezifische Fertigkeiten beherrscht werden. Dazu gehören insbesondere: Pritschen, Baggern, Aufschlag, Schmetterten sowie ausreichende Spielfähigkeit. Es wird voraussichtlich ein Sondertermin Beachvolleyball durchgeführt.

**075860 Volleyball Gruppe 2**  
**Mi 10-12, Ho 41**  
**Mi 10-12, HH 3**

*Westphal, G.*

Siehe Gruppe 1

**075875 Volleyball Gruppe 3**  
**Mi 08.30-10, HH 2**  
**Mi 08.30-10, Ho 01**

*Kauertz, K.*

Siehe Gruppe 1

**076757 Squash**  
**Mi 10-12 Squashcenter Borkstraße 17**

*Brandt, R.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A5  
STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7

Schläger und Bälle sind nach der ersten Veranstaltung von den Teilnehmern zu stellen. Eine Beratung erfolgt in der ersten Stunde. Für jede Seminareinheit ist ein Selbstkostenbeitrag von 2,- Euro zu entrichten. Eine entsprechende Monatsvergünstigung kann angeboten werden. Hinweis: Weiterhin wird den Teilnehmern nach Abschluss des Seminars die Möglichkeit angeboten, durch eine zusätzliche Prüfung und ein Seminar über zwei Tage die Trainer-C-Lizenz zu erwerben. Literatur: ein Handapparat ist eingerichtet. Weitere Informationen unter: [www.squash-lehrwesen.de](http://www.squash-lehrwesen.de) [www.squashnet.de](http://www.squashnet.de) [www.squash.de](http://www.squash.de) Email: [R.Brandt@gmx.de](mailto:R.Brandt@gmx.de)

## Torschussspiele

**076154 Fußball Gruppe 1**  
**Do 09-11, PI 2 / A**  
**Do 09-11, Leo 33**  
**Do 09-11, Leo TH**

*Friese, Ge.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A7  
STO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7

Studienverlauf und Prüfungsbedingungen siehe Fachbereichshomepage unter Fachkonferenz Fußball

# Veranstaltungen

---

**076169 Fußball Gruppe 2**  
Di 10-12, PI 2 / A  
Di 10-12, Leo 33  
Di 10-12, Leo TH

*Sinning, S.*

Siehe Gruppe 1

**076173 Fußball Gruppe 3**  
Di 12-14, PI 2 / A  
Di 12-14, Leo 33  
Di 12-14, Leo TH

*Sinning, S.*

Siehe Gruppe 1

**076188 Fußball Gruppe 4**  
Mi 10-12, PI 2 / A  
Mi 10-12, Leo 33  
Mi 10-12, Leo TH

*Sinning, S.*

Siehe Gruppe 1

**076101 Fußball Gruppe 5**  
Mo 09-11, PI 2 / A  
Mo 09-11, Leo 33  
Mo 09-11, Leo TH

*Delschen, A.*

Siehe Gruppe 1

**076250 Hockey Gruppe 1**  
Mo 11-13, Ho 41  
Mo 11-13, LBH

*Westphal, G.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI, SII – A7 STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium Ba/Ma 2005: M 7
----------------------------------------------------------------------------------------------------------

**076264 Hockey Gruppe 2**  
Do 10-12, Ho 41  
Do 10-12, LBH

*Westphal, G.*

Siehe Gruppe 1

**076279 Hockey Gruppe 3**

*Binnenbruck, A.*

Siehe Gruppe 1

## Wurfspiele

**075951 Basketball Gruppe 1**  
Do 09-10.30, Sch TH

*Lichtenauer, F.-P.*

Geltungsbereich: STO 1998: P, SI, SII – A6 STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium Ba/Ma 2005: M 7/8
------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**075966 Basketball Gruppe 2**  
Di 12-14, HH 3

*Lichtenauer, F.-P.*

Siehe Gruppe 1

**075970 Basketball Gruppe 3**  
Do 10.30-12, Sch TH

*Lichtenauer, F.-P.*

Siehe Gruppe 1

**075985 Basketball Gruppe 4**  
Di 10-12, HH 1

*Zirolì, S.*

Siehe Gruppe 1

# Veranstaltungen

**076059 Handball Gruppe 1**  
**Do 14-16, Ho 41**  
**Do 14-16, LBH**

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A6  
STO 2003: GHR, GG, BK – Grundstudium  
Ba/Ma 2005: M 7/8

**076063 Handball Gruppe 2**  
**Mi 10-12, LBH**

*Lichtenauer, F.-P.*

Siehe Gruppe 1

**076078 Handball Gruppe 3**  
**Di 10-12, LBH**

*Binnenbruck, A.*

Siehe Gruppe 1

## M 9 Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder

### Fitness und Gesundheitssport

**077605 Aerobic**  
**Fr 08.30-10, HH GR**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 1  
Ba/Ma 2005: M 9

Aerobic hat sich im Freizeit- und Wettkampfssektor bereits als eigene, vielseitige Sportart etabliert und erfreut sich auch im Schulsport zunehmender Akzeptanz. Im fachpraktischen Seminar werden Aufbau und Elemente (Grundschritte) adressatenspezifisch vorgestellt. Im Vordergrund steht die Einführung in die Didaktik und Methodik dieser Sportart (Lehrverhalten, Choreografie, Musikauswahl, Rhythmusschulung etc.), wobei insbesondere auf die Rahmenbedingungen im Schulsport eingegangen wird. Exemplarisch werden weitere Elemente aus Step- und Salsa-Aerobic etc. erarbeitet. Das Seminar kann mit einer fachpraktischen Prüfung abgeschlossen werden, ein Lizenzerwerb ist nicht möglich.

**077610 Entspannung Gruppe 1**  
**Mo 16-17, HH GR**

*Friese, Gu.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 1  
Ba/Ma 2005: M 9

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Entspannungsmöglichkeiten eingeführt und auf deren Wirksamkeit für Schüler und Schülerinnen in der Sek.stufe I überprüft. Weiterhin werden Wahrnehmungs- und Konzentrationsübungen vorgestellt, die zum Entspannen führen sollen. Auf spielerische und kindgemäße Entspannung mit und ohne Materialien wird näher eingegangen, und einige Fantasiereisen werden erarbeitet.

# Veranstaltungen

---

**077624 Entspannung Gruppe 2**  
**Mo 14-15, HH GR**

*Halberschmidt, B.*

Siehe Gruppe 1

**077150 Psychomotorik in der Praxis**  
**Fr 10-12, FI TH**

*Schlechter, J.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 1  
Ba/Ma 2005: M 9

In der Lehrveranstaltung wird das Konzept der Psychomotorik mit dem Richtziel der ganzheitlichen Entwicklungsförderung und den sich daraus ergebenden Bereichen der Körper-, Material- und Sozialerfahrung vorgestellt. Didaktisch-methodische Schwerpunkte der psychomotorischen Förderung werden in der Praxis erarbeitet und Möglichkeiten zur Umsetzung im Schulsport aufgezeigt. Voraussichtlicher Beginn: Fr 21.10.05 FIH

**Sportmassage für Anfänger**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 1  
Ba/Ma 2005: M 9

Einführung in die klassische Massage in Theorie und Praxis.

**Sportmassage für Fortgeschrittene**

*N. N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 1  
Ba/Ma 2005: M 9

Vertiefung der klassischen Massage in Theorie und Praxis, Behandlungen nach Sportverletzungen.

## Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport, Natursport

**076355 Zweikampf/Judo**  
**Do 15-17, Ho BJR**

*de Vries, P.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 9

Erwerb von Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnissen zur Vermittlung des Bewegungsfeldes Zweikampf am Beispiel Judo. Bemerkungen: Judoanzüge können entliehen werden

# Veranstaltungen

**077639 Kämpfen**  
**14-täglich, Fr 10-12, Ho BJR**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 9

Die Veranstaltung versteht sich als Einführung in den Bewegungsbereich „Kämpfen“/ Zweikampfsport (vgl. Inhaltsbereich 9, Richtlinien Schulsport NRW, 1999). Im Rahmen der z.V. stehenden Zeit werden thematische Bezüge zwischen pädagogischen Perspektiven und kampfsportspezifischen Inhalten erarbeitet und sportpraktisch umgesetzt.

**077658 Klettern**  
**Mi 10-12, HH 3**

*van Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 9

Im Seminar geht es um die Einführung in die Didaktik und Methodik der Kletter- und Sicherungstechniken im Vorstieg- und Topropeklettern an künstlichen Kletterwänden. Ein Eigenbeitrag in Höhe von ca. € 10,- für Material und Hallennutzung ist von den Studierenden zu entrichten. An zwei Terminen wird eine Blockveranstaltung in der Kletterhalle High-Hill stattfinden.

**076556 Ski Alpin**  
**17.-27.2.2006 Zaferna/ Kleinwalsertal**  
**Vorbereitungstermine:**  
**23.11.05, 16-18 Uhr Ho 51;**  
**24.11.05, 13-15 Uhr Eispalast**  
**12.1.06/19.1.06/26.1.06 – 13-15 Uhr Ho 51**

*van Bentem, N.*  
*Hofmann, A.*  
*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 3  
Ba/Ma 2005: M 9

Insbesondere unter methodisch-didaktischen Gesichtspunkten werden in Theorie und Praxis verschiedene Facetten des Skisports (Langlauf, Alpiner Skilauf: Buckelpiste, Carving, Tiefschnee, Snowblades) erarbeitet. Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Prüfungsveranstaltung ist sicheres Beherrschen des parallelen Grundschwingens in variablem Gelände. Die Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen in Münster ist verpflichtend! Siehe auch Aushänge!

**076704 Trampolin Gruppe 1**  
**Do 12-14, HH 1**

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 9

**076719 Trampolin Gruppe 2**  
**Di 12-13, HH 1**  
**Mi 12-13, HH 1**

*Schlechter, J.*

Siehe Gruppe 1  
Voraussichtlicher Beginn: Di 18.10.05 HoHH

# Veranstaltungen

---

**077662 Schulsportprojekte**  
**Di 14-16, HH GR**

*Thelen, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, S I – Kleine Spiele, SII – A8 (Zus. SI)  
STO 2003: GHR, GG, BK – Weit 2  
Ba/Ma 2005: M 9

In der Veranstaltung werden drei ausgewählte Schulsportprojektideen erarbeitet: (1) Bewegung in Schatten und Schwarzlicht, (2) Rope Skipping, (3) Alte Bewegungsspiele neu entdecken. Ausgehend von einer intensiven praktischen Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Bewegungsfeld sollen altersgemäße schulische Zugänge und Ideen für Schulprojekte erprobt, (weiter)entwickelt und reflektiert werden, die im Rahmen des Fachunterrichts Sport, im interdisziplinären Unterricht oder im außerunterrichtlichen Schulsport umgesetzt werden können. Ein Ziel der Veranstaltung ist auch die Erstellung von Materialsammlungen für die jeweiligen Projekte nach Art eines Handbuchs. Es ist ferner geplant, SportlehrerInnen aus der schulischen Praxis mit besonderen Projekterfahrungen als Referenten einzuladen. Soweit Plätze frei sind, können diese auch von Studierenden belegt werden, die, ohne einen Teilbereich abdecken zu wollen oder zu müssen, einfach aus Interesse teilnehmen möchten. Eine besondere Bescheinigung kann in diesem Falle auf Wunsch ausgestellt werden. Eine (unverb.) Anmeldung für eventuelle freie Plätze ist (ab sofort) vorab per e-Mail (thelens@uni-muenster.de) oder persönlich im Institut am Horstmarer Landweg 62b im VG in Zimmer 213 möglich.

**077457 Skilaufen Champéry (Exkursion)**  
**Block, 25.02.06 - 04.03.06, Blocktermin**

*van Bentem, N.*  
*Schlechter, J.*  
*Friese, Ge.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8 (Exkursion)  
STO 2003: GG, BK – Weit 4, GHR – Weit 3  
Ba/Ma 2005: --

Ziel dieser Exkursion ist es, Erfahrungen und Einsichten zu vermitteln, die zur Durchführung entsprechender schulischer Veranstaltungen unverzichtbar sind: 1. Einführung in die Didaktik und Methodik des alpinen Skilaufens und des Snowboardens 2. Erprobung, Anwendung und Vertiefung verschiedener Fahrtechniken in unterschiedlichen Geländeformen und mit unterschiedlichen Hilfsmitteln 3. Aspekte der Vorbereitung und Durchführung von Wintersportexkursionen in der Schule 4. Reflexion über Umwelterziehung beim Wintersport Hinweise: 1.Vorbesprechung: Mi, 19.10.2005, 18.00 Uhr HO 1 2.Vorbesprechung: Mi, 25.01.2006, 18.00 Uhr HO 1

**077461 Skilaufen Pinzolo (Exkursion)**  
**12.-20.3.2006**  
**Vorbesprechung siehe Aushang**

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A8 (Exkursion)  
STO 2003: GG, BK – Weit 4, GHR – Weit 3  
Ba/Ma 2005: --

# Veranstaltungen

## M 10 Sportarten-Vertiefungen

Allgemeiner Hinweis: Die Arbeitsgemeinschaften zu den Fachpraktischen Seminaren finden ab WS 05/06 in der Trägerschaft des HSP statt.

**074898 Leichtathletik Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Do 11-13, LAH**  
**Do 11-13, Ho 51**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: SII - A1 Schwerpunktfach  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: --

Beginn: 13.10.2005. Schwerpunkte der Vertiefung Leichtathletik sind, neben speziellen Themen der Leichtathletik in der Halle, u.a. Konzipierung, Planung und Erprobung neuer Wettkampfformen für die Schul-Leichtathletik, auch in schulpraktischer Kooperation mit Münsteraner Schulen.

**075291 Gymnastik/Tanz Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Mo 12-14, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, S I, SII - A3 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 1, Vert 2  
Ba/Ma 2005: --

**075492 Schwimmen Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Fr 14-16, Ostbad**  
**Fr 14-16, FI 2K 18**  
**Fr 14-16, FI LSB**

*Schlechter, J.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: SII - A4 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 1, Vert 2  
Ba/Ma 2005: --

Die TeilnehmerInnen dieser Lehrveranstaltung sollten die 4 Schwimmlagen beherrschen und über grundlegende Techniken in den Teilbereichen Wasserball, Wasserspringen und Tauchen (mit ABC-Ausrüstung) verfügen. Voraussichtlicher Beginn: Fr 21.10.05 FI 2 K 18

**075894 Volleyball Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Mo 16-18, Ho 01**  
**Mo 16-18, HH 1**

*Westphal, G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - A5 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 3  
Ba/Ma 2005: --

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine ausreichende Spielfähigkeit in allen Einzelkomponenten. Es sind verpflichtende Sondertermine für die Durchführung einer Spielbeobachtung sowie die Ausbildung im Beachvolleyball erforderlich.

Bei einer Anerkennung des Semesters kann unter bestimmten Voraussetzungen der Basis-Trainer-Schein des WVV erworben werden. Weitere Hinweise auf der Homepage des Veranstalters: [www.gerd-westphal.de](http://www.gerd-westphal.de).

# Veranstaltungen

---

**075990 Basketball Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Do 14-16, HH 1**

*Lichtenauer, F.-P.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A6 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 3  
Ba/Ma 2005: --

**076097 Handball Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Di 14-16, Ho 41**  
**Di 14-16, LBH**

*Lichtenauer, F.-P.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A6 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 3  
Ba/Ma 2005: --

**076192 Fußball Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
**Mi 12-14, PI 2 / A**  
**Mi 12-14, Leo 33**  
**Mi 12-14, Leo TH**

*Sinning, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – A7 Schwerpunktfach  
STO 2003: GG, BK – Vert 3  
Ba/Ma 2005: --

Die Veranstaltung wird sich in der Theorie und Praxis mit fußballbezogenen Vermittlungsmodellen beschäftigen. Vorrangig sollen dabei Anfängermodelle kritisch beleuchtet und auf verschiedene Jahrgangsstufen bezogen werden. Außerdem stehen subjektorientierte Konzepte im Zentrum der didaktischen Auseinandersetzung. Hinweis: Voraussetzung für die Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung in Theorie und Praxis in Fußball.

*Literatur:* Asmus, S., Hönl, M. & Piekarski, V. (1997). Fußballtraining für Kinder und Jugendliche. Niedernhausen. Busch, W. & Zöller, H. (1993). Fußball in Schule und Verein. Wiesbaden. Kubik, W. & Medler, M. (2000). Fußball. In spielgemäßes Konzept für Grundschule und Sekundarstufe. Ffensburg. Kugelmann K. & Sinning, S. (2004). Mädchen spielen Fußball. *Sportpädagogik*, Heft 3. Schmidt, W. (2004). Fußball Spielen – Erleben – Verstehen. Schorndorf. Sinning, S. (2003): Fußball lehren und lernen. Handlungsökologische Hintergründe eines spielbezogenen Vermittlungskonzepts. Hamburg.

## M 11 Modul Sportdidaktik (Fachdidaktik nach STO 2003)

**079650 Sportdidaktische/sportpädagogische Forschung**  
**Mi 18-20, Ho 01**

*Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1, D2  
STO 2003: --  
Ba/Ma 2005: --

Das Ziel der Lehrveranstaltung besteht in der Auseinandersetzung mit spezifisch sportpädagogisch und sportdidaktisch ausgerichteten Untersuchungen und Forschungsprojekten. Es sollen weiterhin die Grundlagen vermittelt werden für die Durchführung eigener begrenzter Studien.

**078798 Multimedia im Sport**  
**Mi 16-18, Ho CIP-Pool**

*Kirschner, E.*  
*Hörmann, K.*  
*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3, D2  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 1  
Ba/Ma 2005: --

Wie gestalte ich Präsentationen und Internetauftritte anhand verschiedener gängiger Programme? Wo sollten bei einer eigenen multimedialen Gestaltung Schwerpunkte im Design gesetzt werden? Woran erkenne ich gute Lernsoftware für den Sportunterricht? Diese und andere Fragen sollen in der Veranstaltung geklärt werden. Nach einer umfangreichen Einführung in die Grundlagen der multimedialen Gestaltung soll am konkreten Beispiel Lernsoftware analysiert, kritisch hinterfragt und auf ihren medienpädagogischen Gehalt für den Sportunterricht überprüft werden.

**078821 Biomechanik im Schulsport**  
**Di 16-18, Leo 22**

*Schöllhorn, W.*  
*Michelbrink, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2  
Ba/Ma 2005: --

Ziele/Inhalte: Welchen Vorteil haben materielle Hilfsmittel (Kästen, Bänke, schiefe Ebene,...) beim Bewegungslernen? Warum werden ganz bestimmte Helfergriffe angewandt? Welche Anweisungen gebe ich bei welchen Bewegungsversuchen? Welche theoretischen Modelle existieren zu bestimmten Bewegungsformen und welches Modell ist das Beste? Fragen dieser Art werden anhand ausgewählter Bewegungsformen behandelt.

*Literatur:* Ballreich, R. & Baumann, W. (Hrsg.) Grundlagen der Biomechanik des Sports. Stuttgart: Ferdinand Enke Verlag. Kassat, G. (1993). Biomechanik für Nicht-Biomechaniker. Rödinghausen: Fitness-Contur-Verlag.

# Veranstaltungen

---

**078836      Entwicklung und Motorik  
Mo 14-16, Leo 21**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C2  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2  
Ba/Ma 2005: --

Bewegung ist ein unverzichtbarer Entwicklungsfaktor für den Menschen. Mangelnde Körper-, Bewegungs- und Sozialerfahrungen haben weitreichende Folgen für den Entwicklungsverlauf über die gesamte Lebensspanne. Zur Verdeutlichung werden dazu aktuelle Konzeptionen, Modelle und Trends zur motorischen, intellektuellen, sozialen und psychischen Entwicklung dargestellt und diskutiert. Aus diesen entwicklungstheoretischen Grundlagen und Erkenntnissen werden schulpraktische Implikationen abgeleitet und schulsportspezifisch hinterfragt.

**078855      Verhaltens- und bewegungsauffällige Kinder und  
Jugendliche im Sport  
Mo 12-14, Ho 01**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C2, B2, B3, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2  
Ba/Ma 2005: -

Der aktuellen Diskussion zufolge sind seit einigen Jahren im Schulsport vermehrt Verhaltensauffälligkeiten und motorische Ungeschicklichkeit zu beobachten. Auf der Basis der aktuellen Forschungslage wird gemeinsam überprüft, inwiefern Entwicklungsretardierungen, Wahrnehmungsstörungen (z.B. ADHS), Verhaltensauffälligkeiten und Sprachstörungen tatsächlich zugenommen haben, welche Ursachen ihnen zugrunde liegen und wie man ihnen als Lehrerin, Lehrer begegnen kann. Neben der Förderung der diagnostischen Kompetenz sollen auch Fördermöglichkeiten erörtert werden, wobei die Grenze zwischen pädagogischem und therapeutischem Setting aufgezeigt wird. Abschließend werden mögliche Beratungs- und Anlaufstellen sowie Fortbildungsmöglichkeiten für die Arbeit im außerschulischen Bereich gegeben.

**079149      Schulsport und Gesellschaft  
Mo 13-15, Ho 41**

*van Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII - C3, C1, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2, SD 3  
Ba/Ma 2005: --

Im Seminar geht es darum, die Einflüsse verschiedener gesellschaftlicher Akteure auf den Schulsport und die allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für den Schulsport herauszuarbeiten. Dabei werden Fragen der Gestaltung von Richtlinien und Lehrplänen erörtert. Sowie die Legitimation und die Instrumentalisierung des Schulsports und die Stellung innerhalb des Fächerkanons unter geschichtlicher, soziologischer als auch politischer Perspektive untersucht.

**079259      Aspekte der Schulsportentwicklung  
Di 16-18, Leo 33**

*Sinning, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2  
Ba/Ma 2005: --

Ziel des Seminars ist es, einen Einblick in neue Schulprogramme und die Schulsportentwicklung zu bekommen. Damit einhergehend sollen die jeweiligen Profile herausgearbeitet werden. Hinweis: Vorherige Anmeldung per E-Mail erforderlich.

# Veranstaltungen

*Literatur:* Hildebrandt-Stramann, R. (1999). *Bewegte Schulkultur. Schulentwicklung in Bewegung*. Butzbach-Griedel: Afra. Stibbe, G. (1998). *Schulsport und Schulprogrammentwicklung. Ein Plädoyer für die Einbindung des Schulsports in das Bildungs- und Erziehungskonzept der Schule*. *Sportunterricht*. 10, 389-398. Schulprogramm Heft 1/2003 der *Zeitschrift Sportpädagogik*.

**079263**      **Zusammenarbeit des Schulsports mit außerschulischen Trägern des Sports und der Bewegung**      Zirol, S.  
**Do 15-17, Ho 01**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 2  
Ba/Ma 2005: --

Im Seminar werden vor dem Hintergrund neuerer Schulentwicklungstendenzen zufällige und institutionalisierte Formen der Zusammenarbeit von Schulsport und anderen Anbietern von Bewegung und Sport in unserer Gesellschaft thematisiert. Von staatlich geförderten Kooperationsprogrammen Schule/Verein, projektorientiertem Unterricht im Zirkus bis hin zu sportorientierten Schulen werden theoretische wie praktische Bezüge der realen schulsportlichen Welt aufgezeigt und diskutiert.

*Literatur:* Zirol, S. (1998). *Kooperation Schule und Sportverein*. Schorndorf: Hofmann.

**079555**      **Lehrer und Schüler im Sportunterricht**      Wagner, A.  
**Di 14-16, Ho 01**      Möller, J.

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D2  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 1  
Ba/Ma 2005: --

Die Lehrveranstaltung greift zwei aktuelle Forschungsfelder der Sportdidaktik bzw. Bereiche der öffentlichen Diskussion auf. Zum einen: Wie erleben und deuten Schülerinnen und Schüler Sportunterricht? Dazu soll exemplarisch die Perspektive der Schülerinnen und Schüler zu Unterrichtsvorhaben mit dem Inhaltsbereich 9 ("Ringern und Kämpfen-Zweikampfsport") erhoben und vor allem analysiert werden. Zum anderen: Wie lässt sich die Professionalität von fachqualifizierten und fachfremden Sportlehrkräften beschreiben? Hierzu soll das Professionelle Selbst von fachfremden Sportlehrkräften im Vergleich zu fachqualifizierten Sportlehrern/-innen erhoben und analysiert werden. Dazu führt die Lehrveranstaltung ein in die bisher vorliegenden Untersuchungsergebnisse, vermittelt die analytischen Verfahren und erarbeitet im Rahmen eines eigenen empirischen Projekts eigene Ergebnisse. Zuordnung: Die Lehrveranstaltung kann als Fortführung der im Sommersemester angebotenen Seminare (079570 und 079585) besucht werden. Gleichzeitig sind aber auch alle anderen interessierten Studierende herzlich willkommen. Die Anmeldung erfolgt über <http://tises.hfc-rentanet.de/>. Dort sind auch weitere Informationen bereit gestellt.

*Literatur:* Bauer, K.-O. (1998). *Pädagogisches Handlungsrepertoire und professionelles Selbst von Lehrerinnen und Lehrern*. *Zeitschrift für Pädagogik*, 44 (3), S. 343-359. Miethling, W.-D. & Krieger, C. (2004). *Schüler im Sportunterricht. Die Rekonstruktion relevanter Themen und Situationen des Sportunterrichts aus Schülersicht*. Schorndorf: Hofmann.

# Veranstaltungen

---

**079589 Sprachliches Handeln im Sport**  
**Di 10-12, Ho 01**

*Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – D2  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 1  
Ba/Ma 2005: --

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden die unterschiedlichen Facetten des sprachlichen Handelns und der sprachlichen Kommunikation im Bereich des Sports behandelt werden. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das sprachliche Handeln sowie die Kommunikation im Zusammenhang mit dem Sportunterricht. Darüber hinaus werden die Trainersprache, die Besonderheiten der Sprache der Sportberichterstattung und die Sprachspezifika sportlicher Szenen thematisiert.

**079608 Videogestützte Lehrhandlungsanalyse im Sport**  
**Di 18-20, Ho 01**

*Friedrich, E. G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – D2  
STO 2003: GHR, GG, BK – SD 1  
Ba/Ma 2005: --

Ziel der Lehrveranstaltung ist die theoretische Vertiefung der im den Praktika vermittelten Lehrerfahrungen. Es geht darum, die spezifischen Probleme des Unterrichts anhand authentischer Videoaufnahmen differenziert zu reflektieren. Der gegenseitige Beratungsprozess soll dabei geübt und für die Entwicklung einer eigenen didaktischen Reflexionskompetenz genutzt werden.

## M 12 Fachwiss.-themenorientiertes Modul

### Bildung und Kultur

**079115 Der Sport der Gesellschaft**  
**Di 10-12, Leo 21**

*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C3  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 1, BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Die Vorlesung behandelt zentrale Themen des modernen Sports aus soziologischer Sicht. Die Themen werden insbesondere das Verhältnis von Sport und Gesellschaft, Sport und Gruppe und Sport und Individuum behandeln. Die Themen werden in historischer, zeitdiagnostischer und interkultureller Perspektive behandelt. In jeder Sitzung wird ein Thema behandelt und dazu ein handout herausgegeben. Literatur.

*Literatur:* Heinemann, K. (1998). Einführung in die Soziologie des Sports. Schorndorf: Hofmann. Heinemann, K. (1998). Einführung in Methoden und Techniken empirischer Sozialforschung im Sport. Schorndorf: Hofmann. Weiß, O. (1999): Einführung in der Sportsoziologie. Wien. Neben dieser Grundlagenliteratur wird zu jedem Thema spezielle Literatur angegeben. Ein Literaturverzeichnis und ein Ordner mit handouts stehen in der Fachbereichsbibliothek

# Veranstaltungen

**079149      Schulsport und Gesellschaft**  
**Mo 13-15, Ho 41**

*van Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, C3, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Im Seminar geht es darum, die Einflüsse verschiedener gesellschaftlicher Akteure auf den Schulsport und die allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für den Schulsport herauszuarbeiten. Dabei werden Fragen der Gestaltung von Richtlinien und Lehrplänen erörtert. Sowie die Legitimation und die Instrumentalisierung des Schulsports und die Stellung innerhalb des Fächerkanons unter geschichtlicher, soziologischer als auch politischer Perspektive untersucht.

**079153      Sport im interkulturellen Vergleich**  
**Mo 12-14, Leo 22**

*Schulze, B.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C3  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 1, BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Sport in Lateinamerika anhand ausgewählter Länder. Es werden in historischer Perspektive die traditionellen Spiele, hochkulturelle Bewegungsformen wie das mesoamerikanische Ballspiel und die Entwicklung der Sportkultur seit der spanischen / portugiesischen Kolonialzeit behandelt. Insbesondere der Einfluss der europäischen Einwanderer und der Hegemonialmächte Großbritannien bzw. USA spielen für die Entwicklung des modernen Sports in Lateinamerika eine große Rolle. Das Deutsche Turnen beeinflusste nicht nur den Vereinssport und das Militär, sondern erheblich auch den Schulsport in Lateinamerika. Eine besondere Rolle spielt der Fußball als populärste Sportart in Lateinamerika.

*Literatur:* Schulze, Bernd (2005). Sport in Lateinamerika. Unveröffentlichtes Manuskript.

**079259      Aspekte der Schulsportentwicklung**  
**Di 16-18, Leo 33**

*Sinning, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Ziel des Seminars ist es, einen Einblick in neue Schulprogramme und die Schulsportentwicklung zu bekommen. Damit einhergehend sollen die jeweiligen Profile herausgearbeitet werden. Hinweis: Vorherige Anmeldung per E-Mail erforderlich. Zuordnung: alle Studiengänge

*Literatur:* Hildebrandt-Stramann, R. (1999). Bewegte Schulkultur. Schulentwicklung in Bewegung. Butzbach-Griedel: Afra. Stibbe, G. (1998). Schulsport und Schulprogrammentwicklung. Ein Plädoyer für die Einbindung des Schulsports in das Bildungs- und Erziehungskonzept der Schule. *Sportunterricht*. 10, 389-398. Schulprogramm Heft 1/2003 der Zeitschrift Sportpädagogik.

# Veranstaltungen

---

**079263**     **Zusammenarbeit des Schulsports mit außerschulischen Trägern des Sports und der Bewegung**  
**Do 15-17, Ho 01**

*Zirolì, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 1, BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Im Seminar werden vor dem Hintergrund neuerer Schulentwicklungstendenzen zufällige und institutionalisierte Formen der Zusammenarbeit von Schulsport und anderen Anbietern von Bewegung und Sport in unserer Gesellschaft thematisiert. Von staatlich geförderten Kooperationsprogrammen Schule/Verein, projektorientiertem Unterricht im Zirkus bis hin zu sportorientierten Schulen werden theoretische wie praktische Bezüge der realen schulsportlichen Welt aufgezeigt und diskutiert.

*Literatur:* Zirolì, S. (1998). Kooperation Schule und Sportverein. Schorndorf: Hofmann.

**079278**     **Lektürekurs Sportpädagogik**  
**Mo 14-16, Leo 33**

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 1, BuK 2, BuK 3  
Ba/Ma 2005: --

Im Lektürekurs Sportpädagogik werden systematisch und gemeinsam grundlegende Texte zur Sportpädagogik gelesen und besprochen. Die Lehrveranstaltung dient als Vorbereitung auf die Modulprüfungen in Sportpädagogik/ Sportgeschichte sowie auf die mündlichen Staatsexamensprüfungen (C 1) mit den Schwerpunkten Sportpädagogik/ Sportgeschichte. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs Sportpädagogik/ Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik/>).

*Literatur:* Krüger, M. u.a. (Hrsg.). (2005). Arbeitsbuch Sportpädagogik. Wiesbaden: Limpert. (im Druck)

**079722**     **Edmund Neuendorff und die Deutsche Turnerschaft**  
**Do 10-12, Ho 01**

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C1  
STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 1, BuK 2  
Ba/Ma 2005: --

Edmund Neuendorff (1875-1961) war einer der bekanntesten und profiliertesten Turnpädagogen und Turnfunktionäre zur Zeit der Weimarer Republik. Er weist ein umfangreiches schriftstellerisches und wissenschaftlich-historisches Werk auf. Sein turn- und sportpolitisches Wirken ist schon am Ende der Weimarer Zeit von seinem Engagement für den Nationalsozialismus geprägt. Im Seminar wird die Biographie Neuendorffs auf dem Hintergrund der Entwicklung von Turnen und Sport in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts problematisiert. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs: Sportpädagogik/Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik/>).

*Literatur:* Neuendorff, E. (1930-1936). Geschichte der neueren deutschen Leibesübung. Vier Bände. Dresden: Limpert.

# Veranstaltungen

**079282 Vom Sport von Menschen mit Behinderung bis zu den Paralympics**  
**Do 14-16, Leo 22**

*Hofmann, A.*  
*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – B2, C2, C3, D1

STO 2003: GHR, GG, BK – BuK 2

Ba/Ma 2005: --

In diesem Seminar sollen Entwicklungen und Tendenzen im Behindertensport aufgearbeitet und mögliche sportliche Interventionen für Menschen mit einer Behinderung in Theorie und Praxis vorgestellt werden. Diskutiert wird auch die Frage, wie Kinder und Jugendliche mit sensorischen und motorischen Retardierungen in den Sportunterricht integriert und gefördert werden können. Darüber hinaus wird neben breitensportlichen Disziplinen der Wettkampf- und Leistungssport von Menschen mit Behinderungen aufgegriffen und die mit ihm in Zusammenhang stehenden Probleme, wie z.B. das Doping kritisch diskutiert. Im Hinblick auf die Paralympics soll deren öffentliche Rezeption aufgearbeitet und Probleme dargestellt werden. Im Blickfeld stehen dabei besonders die kommenden Paralympics im Februar 2006.

## Gesundheit

**Forschungsmethoden Sportmedizin**  
**Di 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

*N. N.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, S I, SII

STO 2003: GHR – Ges 4

Ba/Ma 2005: --

Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die im Fach Sportmedizin ihre Examensarbeit schreiben. Es sollen die formalen Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen werden. An konkreten Fragestellungen sollen inhaltliche und methodische Kriterien erarbeitet werden, wie Konkretisierung der Fragestellung, Auswahl eines geeigneten Versuchsaufbaus, Planung und Durchführung, Auswertung und Dokumentation von Versuchen, Auswertung der Daten, statistische Bearbeitung und Darstellung der Ergebnisse.

**079593 Wintersport in der Rehabilitation krebserkrankter Kinder**  
**Do 08-10, Leo 22**

*Hofmann, A.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – C1, D1

STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 2

Ba/Ma 2005: --

Diese Veranstaltung stellt in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der onkologischen Abteilung der Universitäts-Kinderklinik ein Projekt dar, das schon seit 1994 durchgeführt wird. Es wird in verschiedene Aspekte der Krebserkrankung und der Rolle des Sports eingeführt und Möglichkeiten und Konzepte zur Rehabilitation von krebserkrankten Kindern und Jugendlichen diskutiert, wobei hier die Familientherapie einen besonderen Stellenwert einnimmt. Die in der Veranstaltung erworbenen theoretischen Kenntnisse sollen auf der Exkursion umgesetzt werden. Dabei werden auch Familienangehörige der erkrankten Kinder und Pflegepersonal einbezogen.

*Literatur:* Kurpiers, W. (1994). Skilauf in der Rehabilitation krebserkrankter Kinder. In G. Schoder (Red.), Skilauf und Snowboard in Lehre und Forschung (S. 221-230). Hamburg.

# Veranstaltungen

---

**Gesundheitsorientierter Sport zur Prävention von  
Zivilisationserkrankungen  
Do 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – B1, B2

STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 1, Ges 2

Ba/Ma 2005: --

Körperliche Aktivität trägt entscheidend zu einem gesunden Lebensstil bei, ebenso ist der protektive Effekt gegenüber verschiedenen Erkrankungen unumstritten. Uneinheitliche Ergebnisse liegen jedoch vor bezüglich der optimalen Dosis-Wirkungs-Beziehung von Bewegung / Sport und Gesundheit. Innerhalb des Seminars soll anhand der nachfolgenden Themen die Rolle von körperlicher Aktivität in der Prävention kritisch diskutiert werden: • Von Couchpotatoes und Fitnessjüngern - Lebensstil und Gesundheit in Deutschland • Nimm es Dir nicht so zu Herzen - Auswirkungen von Stress und anderen Faktoren auf Wohlbefinden und Gesundheit • Viele Wege führen nach Rom - Intervention zur Gesundheitsförderung • Äpfel mit Birnen vergleichen - Erfassen und Beurteilen körperlicher Aktivität • Viel hilft viel - weniger ist mehr - Einfluss körperlicher Aktivität auf Gesundheits- und Krankheitsfaktoren • Die Dosis macht das Gift - Mögliche Risiken körperlicher Aktivität.

**Sportmedizinische Diagnostik und Trainingssteuerung  
Mi 11-13, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – B1, B2

STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 3

Ba/Ma 2005: --

Das Seminar vermittelt Kenntnisse über Durchführung und Aussagekraft verschiedener Ergometrieformen. Verschiedene Sportmedizinische Labor- und Feldtestverfahren, ihre Parameter sowie ihre sportspezifische Relevanz werden erläutert. Grundlagen des Energiestoffwechsels sowie der Reaktionen des kardiopulmonalen Systems und ihre Bedeutung für die Leistungsfähigkeit werden dargestellt und Schlussfolgerungen für die Trainingssteuerung gezogen. Darüber hinaus wird in die Problematik des Übertraining-Syndroms eingeführt.

*Literatur:* Dickhuth, H.-H.: Einführung in die Sport und Leistungsmedizin, Verlag Karl Hoffmann Heck, H.: Energiestoffwechsel und medizinische Leistungsdiagnostik. Hoffmann Verlag Hollmann, W.; Hettinger, Th.: Sportmedizin - Arbeits- und Trainingsgrundlagen. Schattauer Weineck, J.: Sportbiologie. Spitta

**Fitness als Gesundheitssport im wissenschaftlichen Fokus  
Di 12-14, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

N. N.

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – B1, B2

STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 3

Ba/Ma 2005: --

Aktuelle Fitnesssportarten und Konzeptionen werden hinsichtlich ihres sportmedizinischen Anforderungsprofils geprüft und bewertet. Hierbei soll vor allem der Vergleich der „populären Fitnessliteratur“ im Vergleich zu aktuellen wissenschaftlich gesicherten Daten herausgearbeitet werden. Im Vordergrund steht dabei eine präzise Analyse des Anforderungsprofils der jeweiligen Sportart anhand der Hauptbeanspruchungsformen sowie eine Einordnung unter gesundheitssportlichen bzw. präventiven oder rehabilitativen Gesichtspunkten.

# Veranstaltungen

---

**Biologisch-medizinische Aspekte des gesundheitsorientierten Sports** *N. N.*  
**Do 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 1  
Ba/Ma 2005: --

Epidemiologische Aspekte des Gesundheitssports; Reaktionen, Auswirkungen und Anpassungserscheinungen der Organsysteme durch Sport; Wertigkeit verschiedener Sportarten unter gesundheitlichen Aspekten; Probleme der Belastungsdosierung; Gefahrenmomente und Risiken im Sport; Ernährung und Sport.

**Sportbezogene Diagnostik und Training des Stütz- und Bewegungsapparates** *N. N.*  
**Di 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 1, Ges 3  
Ba/Ma 2005: --

Diagnostische Verfahren zur Bestimmung der sportlichen Leistungsfähigkeit. Medizinische Grundlagen zur Kraft- und Leistungsdiagnostik, Belastung- und Beanspruchungsanalyse, Belastbarkeit und Trainierbarkeit des Stütz- und Bewegungsapparates. Physiotherapeutische Behandlungskonzepte, Konzepte der ambulanten Rehabilitation (EAP, BiTh etc.).

**Medizinische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren Organe I** *N. N.*  
**Mo 16-18, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin**

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B1, B2  
STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 1, Ges 2, Ges 3  
Ba/Ma 2005: --

Es wird die Bewegung als konstituierendes Element der Gesundheit vorgestellt und ihr Stellenwert anhand epidemiologischer und experimenteller Daten erörtert. Es werden die Möglichkeiten und Mechanismen diskutiert, durch die Bewegung und Sport Einfluss nehmen auf interne und externe Risikofaktoren. Die Sporttherapie wird mit ihren Dosierungsmerkmalen für die koronare Herzkrankheit und andere internistische Krankheitsbilder vorgestellt.

# Veranstaltungen

---

**079282 Vom Sport von Menschen mit Behinderung bis zu den Paralympics**  
**Do 14-16, Leo 22**

*Hofmann, A.*  
*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – B2, C2, C3, D1

STO 2003: GHR, GG, BK – Ges 2, Ges 3

Ba/Ma 2005: --

In diesem Seminar sollen Entwicklungen und Tendenzen im Behindertensport aufgearbeitet und mögliche sportliche Interventionen für Menschen mit einer Behinderung in Theorie und Praxis vorgestellt werden. Diskutiert wird auch die Frage, wie Kinder und Jugendliche mit sensorischen und motorischen Retardierungen in den Sportunterricht integriert und gefördert werden können. Darüber hinaus wird neben breitensportlichen Disziplinen der Wettkampf- und Leistungssport von Menschen mit Behinderungen aufgegriffen und die mit ihm in Zusammenhang stehenden Probleme, wie z.B. das Doping kritisch diskutiert. Im Hinblick auf die Paralympics soll deren öffentliche Rezeption aufgearbeitet und Probleme dargestellt werden. Im Blickfeld stehen dabei besonders die kommenden Paralympics im Februar 2006.

## Management und Organisation

**079134 Die lokal-globale Fußballkultur**  
**Mo 14-16, Leo 22**  
**Mi 18-20, Leo 21**

*Delschen, A.*  
*Juetting, D. H.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – C3

STO 2003: GHR, GG, BK – Mana/Spo 3

Ba/Ma 2005: --

Das Akademische Fußball-Team der Sportwissenschaft veranstaltet im Wintersemester 2005/ 2006 zum vierten Mal die öffentliche Vortragsreihe „Die lokal-globale Fußballkultur“ ([www.academic-soccer.de](http://www.academic-soccer.de)). Kurz vor der Fußballweltmeisterschaft im eigenen Land soll insbesondere dieses Großereignis aus unterschiedlichen Perspektiven vorgestellt werden. Hierzu werden teilweise prominente Referenten eingeladen. Die Vortragsreihe wird in Verbindung mit einem Hauptseminar durchgeführt. In den Seminarsitzungen sollen die einzelnen Abendveranstaltungen inhaltlich und organisatorisch vorbereitet werden. Dabei werden auch grundlegende Kenntnisse in das Veranstaltungsmanagement vermittelt. Es handelt sich um eine vierstündige Kombinationsveranstaltung aus Hauptseminar (Mo 14 bis 16 Uhr) und Abendveranstaltung (Mi 18 bis 20 Uhr). Für beide Termine besteht Teilnahmepflicht.

**079172 Ökonomische Grundlagen des Managements im Sport**  
**Block, 13.01.06 - 15.01.06, Blockterm. 11-15, Leo 21**  
**Block, 20.01.06 - 22.01.06, Blockterm. 11-15, Leo 21**

*Schulze, B.*

Geltungsbereich:

STO 1998: P, SI, SII – C3

STO 2003: GHR, GG, BK – Mana/Spo 1

Ba/Ma 2005: --

In der Vorlesung werden die ökonomischen Grundlagen des Sportmanagements vermittelt. Im Zentrum der Veranstaltung steht der Sport als Wirtschaftsgut. Es wird gezeigt, nach welchen Gesichtspunkten der Sportkonsum geplant wird und wie das Gut Sport produziert und verteilt wird. Auf verschiedenen Märkten im Sport treffen Angebot und Nachfrage aufeinander. Außerdem spielen der Staat und die Medien eine große Rolle bei der ökonomischen Entwicklung des Sports. Neben diesen theoretischen Inhalten werden konkrete Managementfertigkeiten und Instrumente behandelt, die ein rationales Wirtschaften im Sportbereich ermöglichen.

# Veranstaltungen

*Literatur:* Heinemann, Klaus (1995). Einführung in die Ökonomie des Sports. Ein Handbuch. Schorndorf:Hofmann. Trosien, Gerhard (2003). Sportökonomie. Ein Lehrbuch in 15 Lektionen. Aachen: Meyer & Meyer.

## Entwicklung und Lernen

**078836      Entwicklung und Motorik  
Mo 14-16, Leo 21**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2  
STO 2003: GHR, GG, BK – EuL 2, EuL 3  
Ba/Ma 2005: --

Bewegung ist ein unverzichtbarer Entwicklungsfaktor für den Menschen. Mangelnde Körper-, Bewegungs- und Sozialerfahrungen haben weitreichende Folgen für den Entwicklungsverlauf über die gesamte Lebensspanne. Zur Verdeutlichung werden dazu aktuelle Konzeptionen, Modelle und Trends zur motorischen, intellektuellen, sozialen und psychischen Entwicklung dargestellt und diskutiert. Aus diesen entwicklungstheoretischen Grundlagen und Erkenntnissen werden schulpraktische Implikationen abgeleitet und schulsportspezifisch hinterfragt.

**078855      Verhaltens- und bewegungsauffällige Kinder und  
Jugendliche im Sport  
Mo 12-14, Ho 01**

*Bohn, Chr.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, B3, C2, D1  
STO 2003: GHR, GG, BK – EuL 3  
Ba/Ma 2005: --

Der aktuellen Diskussion zufolge sind seit einigen Jahren im Schulsport vermehrt Verhaltensauffälligkeiten und motorische Ungeschicklichkeit zu beobachten. Auf der Basis der aktuellen Forschungslage wird gemeinsam überprüft, inwiefern Entwicklungsretardierungen, Wahrnehmungsstörungen (z.B. ADHS), Verhaltensauffälligkeiten und Sprachstörungen tatsächlich zugenommen haben, welche Ursachen ihnen zugrunde liegen und wie man ihnen als Lehrerin, Lehrer begegnen kann. Neben der Förderung der diagnostischen Kompetenz sollen auch Fördermöglichkeiten erörtert werden, wobei die Grenze zwischen pädagogischem und therapeutischem Setting aufgezeigt wird. Abschließend werden mögliche Beratungs- und Anlaufstellen sowie Fortbildungsmöglichkeiten für die Arbeit im außerschulischen Bereich gegeben.

**079024      Ich sehe was, was du nicht siehst - Visuelle Suche und  
Aufmerksamkeit im Sport  
Do 14-16, Leo 33**

*Hagemann, N.  
Canal-Bruland, R.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2, B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – EuL 1  
Ba/Ma 2005: --

Insbesondere im Sport bedingen die hohen Aktionsgeschwindigkeiten, die komplexen motorischen Anforderungen und die Notwendigkeit, das Gegnerverhalten aber auch andere Parameter wie Ballflugwege, etc. unter Zeitdruck und während Eigenbewegung visuell zu verarbeiten, eine effiziente Suche der informationshaltigsten Situationsmerkmale. Neben der visuellen Suche dieser Schlüsselreize sowie den visuellen Informationsverarbeitungsprozessen stellt vor allem die Aufmerksamkeit eine leistungslimitierende Determinante dar. Dabei ist das Blickverhalten ein wichtiger Indikator für die visuelle Aufmerksamkeitsausrichtung. Die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der visuellen Suche in verschiedenen Sportarten bildet den inhaltlichen Schwerpunkt des Seminars. So sollen Unterschiede zwischen Experten und Novizen ebenso wie Möglichkeiten des Trainings thematisiert werden.

# Veranstaltungen

---

**079043 Lateralität im Sport**  
**Di 16-18, Ho 01**

*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – C2, B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – EuL 1  
Ba/Ma 2005: --

In den meisten interaktiven Sportarten (z. B. Tennis, Fechten oder Boxen) sind Linkshänder in der internationalen Leistungsspitze im Vergleich zu nicht-interaktiven Sportarten (z. B. Golf, Schwimmen) und zur Normalbevölkerung überrepräsentiert. In der Literatur werden zwei Erklärungen für diese Überrepräsentation diskutiert. Zum einen wird angenommen, dass die Linkshänder einen neuropsychologischen Vorteil haben (innate superiority hypothesis). Auf der anderen Seite wird ein strategischer oder taktischer Vorteil diskutiert (strategic advantage hypothesis). Dabei wird angenommen, dass insbesondere bei interaktiven Sportarten ungewohnte Spielstrategien und Angriffsmuster für die Linkshänder einen Vorteil bedeuten. Die Diskussion wird im Seminar aufgegriffen und anhand vieler praktischer Beispiele weitergeführt. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist unumgänglich und wird deshalb von den Teilnehmern erwartet.

*Literatur:* Grouios, G. (2004). Motoric dominance and sporting excellence: training versus heredity. *Perceptual and Motor Skills*, 98, 53-66. Grouios, G., Koidou, I., Tsorbatzoudis, H. & Alexandris, K. (2002). Handedness in sport. *Journal of Human Movement Studies*, 43, 347-361.

## Training und Leistung

**078889 Forschungsmethoden der Trainingswissenschaft**  
**Mi 18-20, Labor**

*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, B3  
STO 2003: GHR – TRGLS 4  
Ba/Ma 2005: --

**078711 Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitstraining in der Schule**  
**Do 8-10, Leo 22**

*Kirschner, E.*  
*Schöllhorn, W.*  
*Alichmann, M.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – TRGLS 1  
Ba/Ma 2005: --

Vielfach wird es als überflüssig betrachtet, ein Training von Kraft, Ausdauer oder Beweglichkeit in den Sportunterricht zu integrieren. Diesen Einwänden steht allerdings der häufig mangelhafte Ausprägungsgrad dieser Fähigkeiten der Schüler, zusammen mit den Aufgaben der Richtlinien und Lehrpläne für den Sportunterricht und ebenso den Voraussetzung dieser Fähigkeiten beim Erlernen vieler Bewegungen und Spiele der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur, entgegen. Im Rahmen dieses Seminars soll die Frage diskutiert werden, inwiefern ein Training dieser Leistungsfaktoren im Sportunterricht möglich ist und wie diese methodisch in den Sportunterricht integriert werden können.

*Literatur:* Steinmann, W. (2004). Fitness, Gesundheit und Leistung. Eine interdisziplinäre Analyse zur Komplexität von Zielen des Sportunterrichts und zur Effektivität von Unterrichtsverfahren aus der Sicht der Trainingswissenschaft. Hamburg: Verlag Dr. Kovac. Söll, W. (2003). Sportunterricht – Sport unterrichten: ein Handbuch für Sportlehrer (5. Aufl.). Schorndorf: Hofmann.

# Veranstaltungen

**078726 Theorie und Praxis des Techniktrainings**  
**Do 10-12, Ho 33**

*Schöllhorn, W.*  
*Beckmann, H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – TRGLS 2  
Ba/Ma 2005: --

Das Seminar beschäftigt sich mit traditionellen und aktuellen Modellen zum Techniktraining und den Annahmen und Forschungsergebnissen auf denen diese Modelle basieren. Ausgehend von einer kritischen Auseinandersetzung mit Techniktrainingsmodellen soll diskutiert werden, welche Modelle mit dem gegenwärtigen Forschungsstand vereinbar sind und wie die Ableitungen aus verschiedenen Modellen für die Trainingspraxis zu bewerten sind.

*Literatur:* Nitsch, J.R., Neumaier, A., Marées, H. de & Mester, J. (Hrsg.). (1997). Techniktraining. Beiträge zu einem interdisziplinären Ansatz. Schorndorf: Hofmann. Schöllhorn, W. (1999). Individualität - ein vernachlässigter Parameter? *Leistungssport*, 29 (2), 5-12.

**078730 Trainingswissenschaft in den Sportarten**  
**Mi 08-10, Ho 01**

*Schöllhorn, W.*  
*Beckmann, H.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – TRGLS 2, TRGLS 3  
Ba/Ma 2005: --

Welche Möglichkeiten existieren, um einen Leistungszustand zu verändern? Auf welchen Modellen basieren diese Manipulationsmöglichkeiten? Wie lassen sich Erkenntnisse der Trainingswissenschaft in das alltägliche Training übertragen? Diesen und weiteren Fragen geht das Seminar anhand von Beispielen aus verschiedenen Sportarten nach. Dabei sollen neben den Anwendungen im Leistungs- und Hochleistungssport auch Anwendungsbereiche im Freizeit- und Schulsport diskutiert werden.

**078798 Multimedia im Sport**  
**Mi 16-18, Ho CIP-Pool**

*Kirschner, E.*  
*Hörmann, K.*  
*Schöllhorn, W.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII – B2, B3  
STO 2003: GHR, GG, BK – TRGLS 2  
Ba/Ma 2005: --

Wie gestalte ich Präsentationen und Internetauftritte anhand verschiedener gängiger Programme? Wo sollten bei einer eigenen multimedialen Gestaltung Schwerpunkte im Design gesetzt werden? Woran erkenne ich gute Lernsoftware für den Sportunterricht? Diese und andere Fragen sollen in der Veranstaltung geklärt werden. Nach einer umfangreichen Einführung in die Grundlagen der multimedialen Gestaltung soll am konkreten Beispiel Lernsoftware analysiert, kritisch hinterfragt und auf ihren medienpädagogischen Gehalt für den Sportunterricht überprüft werden.

# Veranstaltungen

---

## Praktika

**079369 Fachdidaktisches Tagespraktikum  
Do 08-10**

*Sinning, S.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P  
STO 2003: GHR  
Ba/Ma 2005: --

Das Fachdidaktische Tagespraktikum ist auf den gewählten Studiengang bezogen und findet in der Mariengrundschule in Roxel statt. Die Studierenden sollen durch Unterrichtsbeobachtungen und eigene Unterrichtsversuche im Fach Sport Unterrichtserfahrungen sammeln, die in der sich anschließenden Besprechung mit dem / der Lehrenden und den Mitstudierenden aufgearbeitet und vertieft werden. Hinweise: Vorherige Anmeldung in der Sprechstunde oder per E-Mail erforderlich.

*Literatur:* Meyer, H. (1991). Leitfaden zur Unterrichtsvorbereitung. Frankfurt. Meyer, H. (1994). Unterrichtsmethoden II: Praxisband. Frankfurt.

**079388 Fachdidaktisches Tagespraktikum Geschwister-Scholl-  
Gymnasium**

*Friese, Ge.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

Geschwister-Scholl-Gymnasium. Anmeldung und Vorbesprechung in der 1.Sitzung: Mi,19.10.2005, 9.00 Uhr s.t., HO 3. Die genauen Unterrichtszeiten an der Schule werden im September 2005 im Internet und per Aushang bekanntgegeben.

**079392 Fachdidaktisches Tagespraktikum Sekundarstufe  
Di 09-11, Ho 03**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

Schule: Gymnasium in Münster, Dienstagvormittag (genaue Festlegung erst nach Schuljahresbeginn möglich! ) 1. Sitzung 11.10.2005, 9-11 Uhr, HO 03, Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen! Anmeldung per E-Mail, in der Sprechstunde oder ggf. zum 1. Sitzungstermin. Das Fachdidaktische Tagespraktikum ist auf den gewählten Studiengang bezogen und findet in Schulen in Münster statt. Die Studierenden machen durch Unterrichtsbeobachtung und eigene Unterrichtsversuche Unterrichtserfahrungen im Studienfach, die in exemplarischen Unterrichtsplanungen und -besprechungen mit dem/der Lehrenden und Mitstudierenden vertieft werden.

**079411 Fachdidaktisches Tagespraktikum  
Do 08-10, FI TH**

*Falkenberg-Gurges, G.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

# Veranstaltungen

---

**079464 Blockpraktikum**

*Friese, Gu.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

Im Blockpraktikum - vier Wochen in der vorlesungsfreien Zeit sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, Schul- und Unterrichtswirklichkeit unter ausgewählten Aspekten kennen zu lernen. Der im Rahmen dieses Praktikums vorgesehene Unterricht wird in der Verantwortung der Schule durchgeführt. Vor- und Nachbereitung erfolgen unter Beteiligung des Lehrenden des Faches Sportwissenschaft. Anmeldung in meinen Sprechstunden.

**079479 Blockpraktikum**

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

Betreuungsplätze nach Eingang der Anmeldungen! Anmeldung per E-Mail und in den Sprechstunden. Im Blockpraktikum, vier Wochen in der vorlesungsfreien Zeit, erhalten Studierende die Möglichkeit, Schul- und Unterrichtswirklichkeit unter ausgewählten Aspekten kennen zu lernen. Der im Rahmen dieses Praktikums vorgesehene Unterricht wird in der Verantwortung der Schule durchgeführt. Vor- und Nachbereitung erfolgen unter Beteiligung der Lehrenden des Faches Sport. (Siehe auch Informationen und Anmeldetermine im Zentrum Wissenschaft und Praxis /Abteilung Schulpraktische Studien).

**079483 Blockpraktikum**

*Friese, Ge.*

Geltungsbereich:  
STO 1998: P, SI, SII  
STO 2003: GHR, GG, BK  
Ba/Ma 2005: --

Im Blockpraktikum - vier Wochen in der vorlesungsfreien Zeit sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, Schul- und Unterrichtswirklichkeit unter ausgewählten Aspekten kennen zu lernen. Der im Rahmen dieses Praktikums vorgesehene Unterricht wird in der Verantwortung der Schule durchgeführt. Vor- und Nachbereitung erfolgen unter Beteiligung des Lehrenden des Faches Sportwissenschaft. Persönliche Anmeldung in den Sprechstunden ist erforderlich!